E 20716

RUNDSCHAU
Mittleres Zabergäu

Amtsblatt
für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.

32. Woche | **Gesamtausgabe** – Verteilung an alle Haushaltungen | Freitag, 8. August 2014

Am Samstag in Pfaffenhofen:

4. Wein- und Biergarten auf dem Kelterplatz

Bürgerschaftliches Engagement ist am Samstag wieder groß geschrieben. Die Akteure der BPP – Bürger pro Pfaffenhofen und Weiler laden zusammen mit der Gemeindeverwaltung am 9. August ab 17:00 Uhr zum 4. Wein- und Biergarten auf den Kelterplatz ein.

Die mittlerweile vierte Wiederholung dieser Veranstaltung ist zum kleinen, aber feinen Aushängeschild von BPP geworden. Dahinter verbergen sich aber noch eine Reihe weiterer Aktivitäten. Erst kürzlich wurde bei der Zusammenkunft im TSV-Sportheim beschlossen, dass die Anschaffung von 30 Stühlen durch die Gemeinde Pfaffenhofen für die Aussegnungshalle in Weiler mit einem Betrag von 1.000 Euro unterstützt wird.
Die Zusammenarbeit mit der Grundschule Pfaffenhofen liegt Sprecher Peter Raubinger und seinen Mitstreitern ebenfalls sehr am Herzen. Die „Aktion Apfelernte" verband Schulleiterin Birgit Wendnagel im Herbst 2013 kurzerhand mit einem Wandertag.
Und dann fielen 80 Buben und Mädchen - alle mit kleinen Eimern bewaffnet - auf der Baumwiese draußen am Stromberg ein und sammelten in knapp zwei Stunden 900 Kilogramm Äpfel.
Das tollste Erlebnis: an Ort und Stelle frisch gepresster Saft! Der größte Teil wurde in der örtlichen Safterei verarbeitet und der Schule zur Verfügung gestellt.
BPP wurde vor drei Jahren gegründet. Die Interessengemeinschaft koordiniert und organisiert bürgerschaftliches Engagement in Form von Aktionen und Projekten, Arbeitsleistungen und Spenden. Beispiele sind bislang der „Lebendige Weinberg" und die Putzede mit Grundschülerinnen und -schülern.
Mit der Schule werden die aktiven Senioren auch in diesem Jahr wieder auf der Baumwiese werkeln. „Wir pflanzen einen Baum" heißt das Motto. Das passt der Schulleiterin bestens in den Lehrplan.
Zunächst jedoch bündelt BPP die Kräfte für den Wein- und Biergarten, der bei den Mitbürgern auf erfreuliche Resonanz gestoßen ist. „Wir hoffen auf gutes Wetter und viele Gäste", so Raubingers Wunsch. Mit Biertischgarnituren rund um den Brunnen, Grillstation, Getränkeausgabe und einem Weinstand der WG Cleebronn-Güglingen wird ein sommerliches Ambiente geschaffen. Für das leibliche Wohl ist Deftiges angesagt: Würste, Steakweckle und gegrillter Bauch. Ab 17:00 Uhr öffnen die Stände vor der „Lambertuskirche".
Der Erlös wird in die Spendenaktion für die Arbeiten an der Pfaffenhofener Aussegnungshalle fließen, die demnächst beginnen soll. bpp

Am Samstag und Sonntag in Güglingen:

Jungtierschau bei den Kleintierzüchtern

Der Jahrgang 2014 wird bei den Kleintierzüchtern in Güglingen vorgestellt. Am Samstag, 9. August, ab 16 Uhr, und am Sonntag, 10. August, ab 10 Uhr ist wieder „Jungtierschau" - und dazu sind die Freunde der kleinen Tiere herzlich eingeladen.
In diesem Jahr können Sie im vereinseigenen Züchterheim im Süden von Güglingen (Zufahrt über die Straße zum Freibad-Parkplatz) 69 Kaninchen, 67 geflügelte Tierchen, 16 Tauben und 3 Tiere der Sparte Wassergeflügel betrachten.

Die Jugendgruppe hat sich auf den Besuch von Kindern eingestellt und will dieses Mal die Möglichkeit bieten, Taschen nach eigenen Ideen zu bemalen.
Natürlich darf die Glücksfee mit ihrer Tombola nicht fehlen. Dort gibt es allerhand zu gewinnen.
Dass das Küchenteam der Kleintierzüchter die Ausstellung und das Programm der Jungtierschau kulinarisch begleitet und Schmackhaftes zu bieten hat, soll nicht unerwähnt bleiben. Man kann samstags und sonntags gemütlich im Vereinsheim verweilen.

STADT GÜGLINGEN

Rathaus, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen
☎ **07135/108-0** / Fax 07135/108-57
stadt@gueglingen.de
www.gueglingen.de

Öffnungszeiten: **Mo.-Do. 8 -12 Uhr; Di. 14 -18 Uhr; Fr. 8 -12.30 Uhr**
Bauhof: ☎ **960086** / Fax 960088 / bauhof@gueglingen.de
Wasserversorgung: ☎ **10856** oder **0172/7433249**

Vorwahl: 07135

GEMEINDE PFAFFENHOFEN

Rathaus, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen
☎ **07046/9620-0** / Fax 07046/9620-20
BMAPfaffenhofen@pfaffenhofen-wuertt.de
www.pfaffenhofen-wuertt.de

Öffnungszeiten: **Mo. Di. Do. Fr. 8 – 12 Uhr; Di. 14 - 18 Uhr; Mi. 10 - 12 Uhr**
Bauhof: ☎ **0171/6244658**
Wasserversorgung: ☎ **0171/3066675 oder 0171/6244658**

Vorwahl: 07046

KINDERGÄRTEN / TAGESSTÄTTEN / SCHULEN / HORT / FAMILIENZENTRUM / VHS

Evang Kindergarten „Gottlieb-Luz“ Güglingen ☎ **8438**
ev-kiga.gueglingen@t-online.de
Kindergarten Frauenzimmern ☎ **6203**
kiga-frauenzimmern@arcor.de
Kindergarten „Haselnußweg“ Eibensbach ☎ **14766**
kiga.haselnussweg@t-online.de Fax 9307980
Kindertagesstätte „Heigelinsmühle“ Güglingen ☎ **14194**
kita-heigelinsmuehle@t-online.de Fax 9307895
Kindergarten „Herrenäcker“ Güglingen ☎ **16823**
kiga-herrenaecker@t-online.de Fax 938255

Evang. Kindergarten „Arche Noah“, Rodbachstraße Pfaffenhofen ☎ **593**
archenoah@pfaffenhofen-wuertt.de
Kleinkindergruppe „Arche Noah“, Rodbachstraße Pfaffenhofen ☎ **593**
archenoah@pfaffenhofen-wuertt.de
Kindergarten „Villa Sonnenschein“, Seestraße Pfaffenhofen ☎ **7884**
villasonnenschein@pfaffenhofen-wuertt.de
Kindergarten „Schneckenvilla“ Weiler ☎ **2333**
schneckenvilla@pfaffenhofen-wuertt.de

Grundschule Eibensbach ☎ **5808**
Schulstraße 20

Grundschule Pfaffenhofen ☎ **6750**
gs1.pfaffenhofenbw@t-online.de

Hort an der Katharina-Kepler-Schule ☎**9318918**
kks.hort@gmx.de

Katharina-Kepler-Schule Güglingen ☎ **98260** / Fax 98268 /*sekretariat@kks-gueglingen.de*

Realschule Güglingen ☎ **10861** / Fax 10864 / *rsgueglingen@t-online.de*

Familienzentrum Güglingen, Stadtgraben 15 ☎ **9389245**
familienzentrum-gueglingen@t-online.de Fax 9389246

Volkshochschule Unterland Außenstelle Oberes Zabergäu ☎**9318671 –** Fax: 07135 / 10857 - *gueglingen@vhs-unterland.de*

SPORTHALLEN

Blankenhornhalle Eibensbach ☎ **15916**
Riedfurthalle Frauenzimmern ☎ **15315**
Sporthalle Weinsteige Güglingen ☎ **16247**

Wilhelm-Widmaier-Halle ☎ **962027**

FEUERWEHR Notruf 112 / NOTARIAT / POLIZEI

Feuerwehr Güglingen Gerätehaus ☎ **963020**
Lindenstraße 45; *info@feuerwehr-gueglingen.de* Fax 931616

Feuerwehr Pfaffenhofen Gerätehaus ☎ **962024**
Rodbachstraße 15

Notariat Güglingen Deutscher Hof 4 ☎ **9306280** / Fax 93062819 / *poststelle@notgueglingen.justiz.bwl.de*
Dienstzeiten: Mo. bis Fr. 7.30 - 12 Uhr, Mo.-Do. 13.30 - 17 Uhr; Fr.-Nachmittag nach Vereinbarung

Polizeiposten Güglingen Marktstr. 12 ☎ **6507**/ Fax 14010 / *gueglingen.pw@polizei.bwl.de*
Polizeirevier Lauffen Stuttgarter Str. 19 ☎ **07133/2090**

RECYCLING / ABFÄLLE

Recyclinghof Güglingen Emil-Weber-Straße
Öffnungszeiten: Fr. 13 -17 Uhr; Sa. 9 -13 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen Blumenstraße
Öffnungszeiten: Sa. 9 -13 Uhr

Häckselplatz Güglingen Gewann „Vordere Reuth“
Öffnungszeiten: Fr. 15 -17 Uhr; Sa. 11 -16 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen Betriebsgelände Fa. AKG Kompostierungs GmbH & Co KG; Öffnungszeiten: Fr. 13 -16 Uhr; Sa. 9 -13 Uhr

Mülldeponie Stetten ☎ **07138/6676**
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.45 -12 Uhr; 13 – 16 Uhr, Sa. 9 -11.30 Uhr

Erddeponie Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim ☎ **07133/1860**
oder Fa. Reimold, Gemmingen ☎ **07267/91200**

VERSCHIEDENE EINRICHTUNGEN IN GÜGLINGEN

Mediothek Güglingen ☎ **964150**
Wilhelm-Arnold-Platz 5; *info@mediothek-gueglingen.de*
Öffnungszeiten: Di. 14 -19 Uhr; Mi. und Sa. 10 -13 Uhr,
Do. 13 -18 Uhr; Fr. 14 -18 Uhr

Römermuseum Güglingen ☎ **9361123**
Marktstr. 18; *info@roemermuseum-gueglingen.de* Fax 10857
Öffnungszeiten: Mi.-Fr. 14 -18 Uhr; Sa., So., Feiertag 10 -18 Uhr
sowie nach vorheriger Anmeldung (1 Woche zuvor)

Jugendzentrum Güglingen ☎ **934709**
Stadtgraben 11*; juze_gueglingen@web.de*
Offener Betrieb: Mo. + Di. 14 -20 Uhr; Do. 14 –21 Uhr, Fr.17 -19 Uhr
Weitere Aktivitäten auf Anfrage

Freibad Güglingen ☎ **16623**
Bei Schlechtwetter Auskunft unter ☎ **16623**
Öffnungszeiten: Mai + September von 9 -20 Uhr Juni - August von 8.30 - 21 Uhr;
Frühbadetage (Juni - August) Di. und Do. ab 7 Uhr

NOTDIENSTE und ANSPRECHPARTNER für GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN

Ärztlicher Notdienst für die Gemeinden im Zabergäu - Notdienstpraxis Talheim, Rathausplatz 16 - Zentrale Rufnummer ☎ **07133 / 900 790**
Ab 1. Juli 2014: Montag bis Freitag von 19:00 bis 7:00 Uhr = Notfallpraxis Talheim, Rathausplatz 16,
samstags, sonntags und feiertags: 8:00 bis 20:00 Uhr = Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim, Wendelstraße 11
samstags, sonntags und feiertags: 20:00 bis 8:00 Uhr = Notfallpraxis Talheim, Rathausplatz 16

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden ☎ **0711/7877712**

Notruf für Kinder und Jugendliche ☎ **07131/994555**

Kinderärztlicher Notfalldienst ☎ **19222**
Samstags, Sonn- und feiertags von 8 -22 Uhr; Kinderklinik Heilbronn

Krankentransport ☎ **19222**
Rettungsleitstelle Heilbronn, Am Gesundbrunnen 40

ASB-Pflegezentrum Güglingen Am See 16 ☎ **07135/936810**

Telefonseelsorge (gebührenfrei) ☎ **0800/1110111**

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen
Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“ ☎ **07135/98610**
Brackenheim, Hausener Str. 2/1 ☎ **07135/986110**
Außenstelle Pfaffenhofen (Termine nach Vereinbarung) ☎ **07046/912815**

Diakonische Bezirksstelle ☎ **07135/98840**
Lebens- und Sozialberatung, Kirchstr. 10, Brackenheim
Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr. 8 -11.30 Uhr;
Offene Sprechstunde: Di 10 -12 Uhr; Do. 16 - 18 Uhr und nach Vereinbarung

Nachbarschaftshilfe ☎ **07135/986113**
Bürozeiten: Di. und Fr. 9 -11 Uhr; Do.16.30 - 17.30 Uhr
bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste
Brackenheim, Hausener Str. 2/1 ☎ **07135/986124**
Sprechzeiten: Mi. 9 – 11 Uhr, Do. 16.30 – 18 Uhr Fax 07135/986129

Arbeitskreis Leben (AKL) ☎ **07131/164251**
Hilfe in suizidalen Lebenskrisen; Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn

Hospiz-Dienst Zabergäu ☎ **07135/9861-0**
Brackenheim, Hausener Str. 2/1; Sprechzeiten Mo. – Fr. 9-12 und Di. 14-18 Uhr

Forstamt Eppingen ☎ **07262/609110**
75031 Eppingen, Kaiserstraße 1/1 Fax 07262/6091119

Revierförsterstelle ☎ **07135/3227**
Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, Brackenheim; Mobil: 0175/2226047

MVV - Erdgasversorgung Notruf-Hotline ☎ **0800/2901000**
Service-Hotline ☎ **0800/6882255**
Profi-Hotline ☎ **01805/290555**
Gas-Hausanschlüsse ☎ **0621/2903573**

EnBW - Stromversorgung
Service-Nummer (Mo.-Fr. 7 - 19 Uhr) ☎ **0800/9999966**
Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst) ☎ **0800/362 9477**

Stand: 15. Juli 2014

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen:
Am 8. August; Frau Kumru Incekara, Weststr. 7, den 70.
Am 10. August; Herr Horst Wolf, Wilhelmstr. 14, den 75.
Am 10. August; Frau Barbara Schirrmeister, Lindenstr. 15, den 71.
Am 11. August; Herr Hans Kurz, Brucknerweg 6, den 72.
Am 13. August; Herr Kurt Pech, Beethovenstr. 6, den 91.
Am 14. August; Herr Sefik Terzic, Heilbronner Str. 36, den 72.
Frauenzimmern:
Am 8. August; Herr Gustav Xander, Blumenstr. 18, den 77.
Eibensbach:
Am 11. August; Frau Waldtraud Seidl, Heuchelbergstr. 13, den 75.
Am 13. August; Frau Karoline Stuber, Güglinger Str. 16, den 92.
Pfaffenhofen:
Am 8. August, Frau Frida Gabert, Hauptstr. 36, den 86.
Am 11. August, Frau Sigrid Rustler, Heilbronner Str. 46/1, den 77.
Am 11. August, Herr Karl Stirm, Schubartstr. 8, den 72.
Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.
Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Bereitschaftsdienste kompakt

In der heutigen RMZ-Ausgabe ist wieder die ganzseitige Übersicht für die Bereitschaftsdienste und öffentlichen Einrichtungen eingearbeitet. Sie können dieses Blatt herausnehmen und bei ihrem Telefon-Register ablegen.
Diese Übersicht wird bei jeder Gesamt-Ausgabe veröffentlicht.
Aus Kostengründen erscheinen in den normalen Ausgaben nur noch die Hinweise auf die wöchentlich wechselnden Apotheken- und Tierarzt-Notdienste.

Änderung im ärztlichen Bereitschaftsdienst

Zum 1. Juli 2014 ist eine Änderung im ärztlichen Notdienst in Kraft getreten.
Die niedergelassenen Ärzte nahmen eine Notfallpraxis am Krankenhaus in Brackenheim in Betrieb, die die Versorgung an den Wochenenden und Feiertagen tagsüber übernimmt.
In der Nacht bleibt weiterhin die Notfallpraxis in Talheim zuständig.

Impressum:
Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu" Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 24,40

Termine

Freitag, 8. August, bis Sonntag, 10. August
Weizenbierfreunde Ochsenburg – 20. Weizenbierfest
Samstag, 9. August
ASB Seniorenzentrum „Am See" Güglingen – Tag der Offenen Tür
4. Wein- und Biergarten am Kelterplatz in Pfaffenhofen
Samstag, 9. August, und Sonntag, 10. August
Kleintierzuchtverein Güglingen – Jungtierschau
Sonntag, 10. August
Schwäbischer Albverein Güglingen –
Tageswanderung „Eberstadter Höhlenwelten"
Mittwoch, 13. August, bis Montag, 18. August
Schwäbischer Albverein Güglingen –
114. Deutscher Wandertag in Bad Harzburg

Ärztlicher Notdienst:
Montag – Freitag: 19 bis 7 Uhr:
Notfallpraxis Talheim,
Rahausplatz 16, 74388 Talheim
Samstag, Sonn- und Feiertag:
8 bis 20 Uhr: Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim, Wendelstraße 11, 74336 Brackenheim
20 bis 8 Uhr: Notfallpraxis Talheim
Zentrale Rufnummer: 07133/900790
Unter dieser Rufnummer ist der Dienst habende Arzt zu erreichen, der in medizinisch notwendigen Fällen einen Hausbesuch durchführt.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.
Freitag, 8. August
Burg-Apotheke, Beilstein,
Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350
Samstag, 9. August
Wackersche Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 10, Tel.: 07133/4357
Sonntag, 10. August
Apotheke Müller, Nordheim,
Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856
Montag, 11. August
Hölderlin-Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990
Dienstag, 12. August
Rats-Apotheke, Brackenheim,
Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566
Mittwoch, 13. August
Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim,
Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307
Donnerstag, 14. August
Rosen-Apotheke Talheim,
Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620
Freitag, 15. August
Neckar-Apotheke, Lauffen,
Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 9./10. August
Dr. Birkle, Zaberfeld-Leonbronn und Maulbronn, Tel. 07046/6089898
TÄ Estraich, Schwaigern, Tel. 07138/1612
Dr. Müller, Heilbronn, Tel. 07131/591790

Was ist sonst noch los?

Die Weizenbierfreunde Ochsenburg laden von Freitag bis Sonntag zum 20. Weizenbierfest ein.
Am Samstag lädt das ASB Seniorenzentrum in Güglingen zu einem Tag der Offenen Tür ein und hat eine kleine Olympiade für alle Besucher vorbereitet.
In Pfaffenhofen und Weiler gibt es in den Ferien doch noch eine wackere Schar, die beim 4. Wein- und Biergarten am Samstag etwas zu bieten hat. Alles Wissenswerte dazu haben Sie ja bestimmt schon auf der Titelseite gelesen.
Bei den Kleintierzüchtern in Güglingen ist am Wochenende auch etwas geboten. In Kurzform haben wir Ihnen schon auf der Titelseite beschrieben, was bei der diesjährigen Jungtierschau in und an der vereinseigenen Anlage in den Kreuzgärten zu erwarten ist.
Wer also am Wochenende Richtung Freibad-Parkplatz fährt, der sollte auf den Festbetrieb bei den Kleintierzüchtern achten und nicht gerade mit Vollgas durch das enge Sträßchen brettern.
Am Sonntag sind Mitglieder und Freunde der Güglinger Ortsgruppe im Schwäbischen Albverein zu einer Tageswanderung in den Odenwald eingeladen. Es geht zu den Eberstadter Höhlenwelten – alles weitere dazu erfahren Sie bei den Vereinsnachrichten.
Wandern steht aber nicht nur in unserer Region hoch im Kurs. Der Schwäbische Albverein Güglingen macht darauf aufmerksam, dass von Mittwoch nächster Woche bis zum Montag übernächster Woche der 114. Deutsche Wandertag in Bad Harzburg stattfindet.

Mitteilung des Landratsamts

Tagesmütter/Tagesväter gesucht
Der Fachdienst Kindertagesbetreuung des Landratsamtes sucht engagierte Tagesmütter oder Tagesväter, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben und zuverlässig und belastbar sind. Sie sollten in der Tätigkeit als Tagesmutter/-vater eine langfristige Aufgabe sehen und sich vorstellen können, auf selbstständiger Basis zu arbeiten. Die Bereitschaft, sich durch Fortbildungen weiter zu qualifizieren und zur

Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern, sollte ebenfalls mitgebracht werden.
Interessierte sind zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Kindertagesbetreuung eingeladen am Dienstag, dem 9. September, von 9 bis 11 Uhr im Landratsamt Heilbronn, Lerchenstraße 40, Raum U22. Anmeldungen unter Tel.: 07131/994-7375 oder per E-Mail: Nadine.Waechter@landratsamt-heilbronn.de

Artur Fischer Erfinderpreis 2015

„Bring die Welt auf neue Ideen!" Dazu ermuntert der Artur Fischer Erfinderpreis Baden-Württemberg. Erwachsene Erfinderinnen und Erfinder sowie clevere Schülerinnen und Schüler können sich ab sofort bis zum 28. Februar 2015 mit ihren Ideen dafür bewerben. Die Auszeichnung ist insgesamt mit 36.000 Euro dotiert.
Namensgeber Artur Fischer gilt mit seinen mehr als 1.000 Patenten als erfolgreichster Erfinder weltweit. Gemeinsam mit der Baden-Württemberg Stiftung hat er im Jahr 2001 den Preis ins Leben gerufen. Ziel ist es den Werten Erfindergeist und Kreativität mehr gesellschaftliche Bedeutung zu geben. Insbesondere Schülerinnen und Schüler sollen ermutigt werden, ihrer Phantasie und Neugier freien Lauf zu lassen.
Die Preisverleihung findet am 30. Juni 2015 in Stuttgart statt. Teilnehmen können Erfinderinnen und Erfinder aus Baden-Württemberg, die nach dem 30. Juni 2012 ein Patent oder Gebrauchsmuster angemeldet haben, sowie Schülerinnen und Schüler aller alters- und Schulkategorien im Land. Bewertet werden technische Innovationen, Initiative bei der Umsetzung sowie der Nutzen für das Gemeinwesen.
Weitere Auskünfte für den Erwachsenenwettbewerb erteilen das Informationszentrum Patente (Telefon 0711/123-2602) sowie das Steinbeis-Transferzentrum Infothek für den Schülerwettbewerb (Telefon 07721/878653).
Informationen zum Artur Fischer Erfinderpreis Baden-Württemberg finden Sie auch im Internet unter www.erfinderpreis-bw.de

Neues vom „HeilbronnerLand"

RadServiceStationen – Die radfreundlichen Betriebe im HeilbronnerLand
Rund 40 Gastgeber (erneut) zertifiziert
Radfahren wird immer beliebter. Mehr als 21 Millionen Deutsche nutzen in den Ferien und im Urlaub das eigene Fahrrad. Doch was tun, wenn unterwegs das Fahrrad streikt und z.B. die Kette gerissen ist oder der eigene Energiehaushalt wieder aufgefüllt werden muss? Dies ist im HeilbronnerLand kein Thema. Ein Rundum-Sorglos-Paket für Radler bieten die deutschlandweit einmaligen RadServiceStationen im Weinland an Kocher, Jagst und Neckar.
Die radfreundliche Region HeilbronnerLand kann den Radfahrern im gesamten Gebiet rund 40 Betriebe und Partner als zertifizierte RadServiceStationen anbieten. Angefangen beim kostenlos bereitgestellten Flick- und Werkzeug über Kartenmaterial und kostenlose E-Bike-Lade- oder Akkuwechselstationen sind die RadServiceStationen empfehlenswerte Anlauf- und Raststationen für Radfahrer. Neu hinzugekommen ist der von Würth gesponserte Werkzeugkoffer. Mit seiner Hilfe können kleine Pannen schnell wieder behoben werden.

RadServiceStation

Das neue Logo der RadServiceStationen mit verbesserter Darstellung der E-Bike-Lademöglichkeit.

Schon von weitem sind diese Gastgeber durch ein orangefarbenes Schild als RadServiceStation erkennbar.
Eine detaillierte Prüfung durch die Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand stellt sicher, dass die Betriebe, die sich als RadServiceStationen zertifizieren lassen möchten, auch die erforderlichen Kriterien erfüllen. Nur so kann ein qualitativ guter Service gewährleistet werden, von dem die Radfahrer profitieren können. Zu den 30, schon seit 2010 zertifizierten und jetzt nachzertifizierten RadServiceStationen sind in diesem Jahr noch zehn neue dazugekommen.
Wenn Sie auch Ihren Gastronomiebetrieb als RadServiceStation zertifizieren lassen möchten, dann kontaktieren Sie die Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand per E-Mail Service@HeilbronnerLand.de oder per Telefon 07131/994-1390. Zu finden sind die einzelnen RadServiceStationen auf www.HeilbronnerLand.de, auf www.RadSüden.de sowie in den kostenlosen Printprodukten der Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand. Weitere Informationen gibt es bei der Touristikgemeinschaft Heilbronner Land unter www.HeilbronnerLand.de oder telefonisch unter 07131/994-1390.

Die Standesämter melden

Güglingen
Eheschließung
Am 2. August 2014 in Güglingen; Thorsten Kortmann und Birgit Irmgard Tauch geb. Jesser, Güglingen, Oskar-Volk-Straße 19.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Nächtlicher Spaziergang bei Mondschein
Erleben Sie am **Samstag, 9. August,** bei Mondschein einen romantischen Spaziergang begleitet von Kerzenschein und Lampions.
Genießen Sie bei einer Weinprobe die Weine und Köstlichkeiten der Region.
Treffpunkt: 20 Uhr am Parkplatz Näser, Cleebronn, Dauer. ca. 3 Stunden.
Kosten: pro Person 20 € inkl. 1 Secco, 4er-Weinprobe, Snacks.
Kleine Taschenlampe ist empfehlenswert, da der Parkplatz nicht beleuchtet ist.
Anmeldung erforderlich bei Rosemarie Seyb, Tel. 07135/12248, Mobil 015111980754.
Planwagenfahrt im Zabergäu
Am **Sonntag, 17. August,** findet eine unterhaltsame Zabergäu-Rundfahrt mit dem „Rollenden Trollinger" statt. Mit amüsanter 4er-Weinprobe und typisch schwäbischen Häppchen. Treffpunkt: 14 Uhr am Weingut Wolf. Dauer: ca. 2,5 Stunden. Kosten: 23 € pro Person. Anmeldung bei Gudrun Link, Tel. 07135/13409 oder info@weinerlebnis-link.de.
Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 - 13 Uhr, Di. – Fr., 9 - 18 Uhr, Sa., 10 - 13 Uhr.

Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Naturpark-Info
Rückblende Naturparkmarkt Illingen
Schlemmen. Schauen. Staunen – unter diesem Motto fanden sich am 27. Juli mehrere Tausend Besucher rund um die Ölmühle zum ersten Illinger Naturparkmarkt ein.
Direktvermarkter aus der Naturparkregion präsentierten sich und ihre Produkte an 25 Ständen mit ländlichem Ambiente und boten den Besuchern die Möglichkeit, die hier erzeugten Lebensmittel gesund und frisch direkt beim Erzeuger zu erwerben.
Von den Wengertbergbläsern bis zur Hörstation am Infostand des Naturparks, von der Seele aus dem Holzofen bis zum Apfelsecco, vom gedrechselten Holzwerkstück bis zum Walnussöl: die angebotenen Produkte aus der Region sorgten für ein echtes Sinnenfestival.
Und so ganz nebenbei betrieben die Besucher Landschaftspflege mit dem Einkaufskorb, indem sie die regionalen Erzeuger durch den Kauf ihrer Produkte unterstützten.
Dabei gab es immer auch Gelegenheit, mit den Erzeugern ins Gespräch zu kommen und sich über die Produktion der regionalen Leckereien auszutauschen.
Sommerferienaktionen für Kinder im Naturpark
„5 Tage Bauernhof hautnah erleben"
Montag, 01.09.14, bis Freitag, 05.09.14, in Zaberfeld täglich von 9.00 - 14.00 Uhr. Für Kinder von 6 – 10 Jahren.
Bei verschiedenen Aktionen gibt es Einblicke in typische Bauernhofarbeiten. Weitere Infos www.naturpark-sh.de oder www.zaberwolke.de.
Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741.
„5 Tage Abenteuer erleben auf den Spuren von Robin Hood und Marian"
Montag, 18.08.14, bis Freitag, 22.08.14, in Zaberfeld täglich von 9.00 - 14.00 Uhr
Kinder von 6 -12 Jahren können mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes das Leben zu Zeiten Robin Hoods erleben.
Anmeldung und Info bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741, www.zaberwolke.de.

Freude schenken
mit
HERKULES-GUTSCHEINEN
Einzulösen in über
25 Geschäften / Gastronomie

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

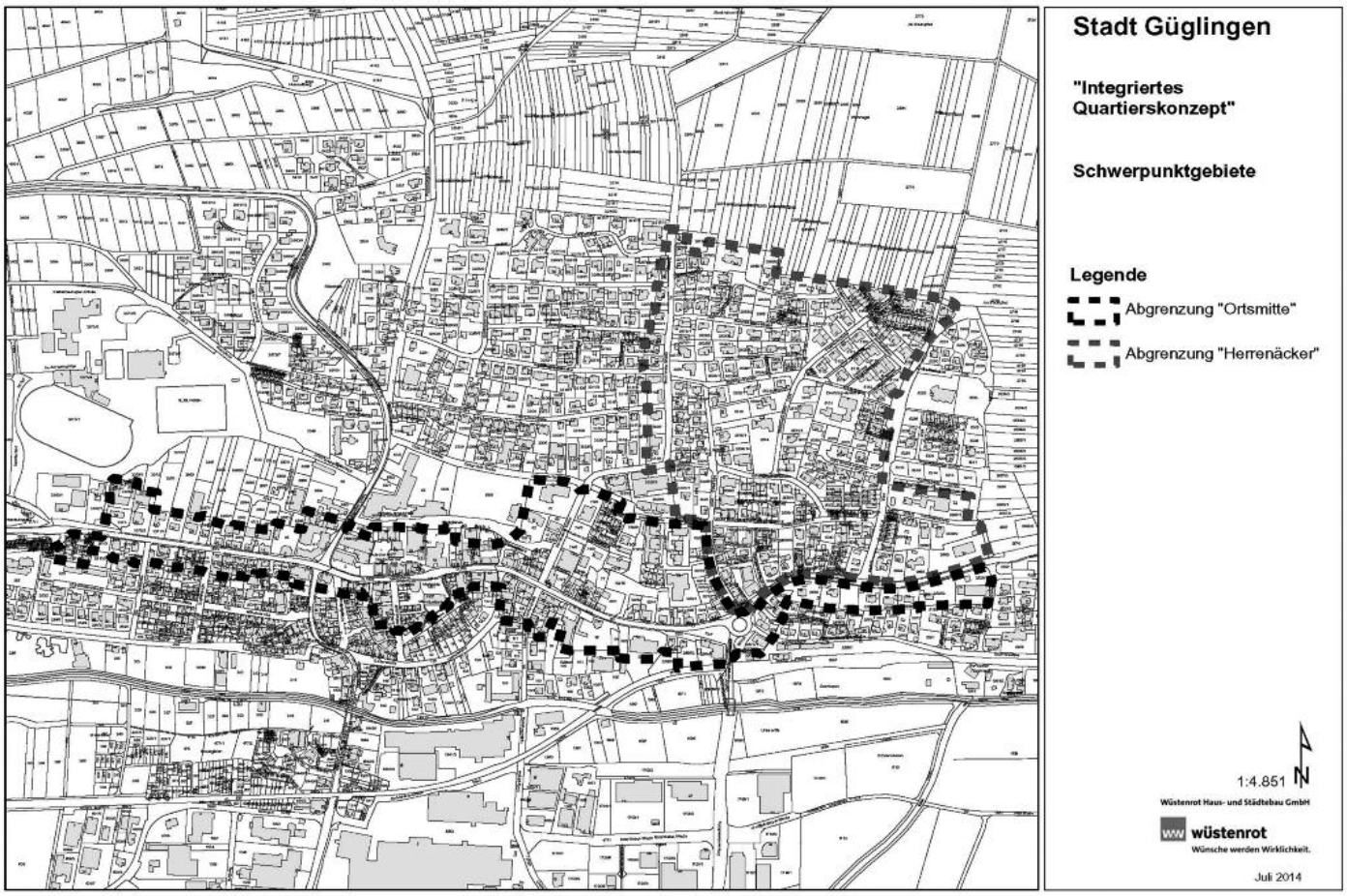
GÜGLINGEN

Energetische Stadtsanierung

Gemeinsam handeln – Einzeln profitieren
Seit Anfang des Jahres 2012 fördert die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) die Erstellung von energetischen Sanierungskonzepten auf Quartiersebene. Die Schwerpunkte liegen dabei auf der Bestandserhebung, der Ermittlung von Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz sowie auf der Entwicklung von Konzepten zur CO_2-Reduzierung. Dabei werden unter anderem Möglichkeiten zur Nahwärme- und dezentralen Energieversorgung untersucht. Diese Untersuchungen können sowohl als Grundlage für Investitionen in die technische Infrastruktur als auch für die Ermittlung der Bereitschaft zur Gebäudesanierung dienen.
Die Stadt Güglingen hat ebenfalls Mittel zur Erstellung eines solchen integrierten Quartierskonzepts beantragt. Diese wurden als Zuschuss in Höhe von 65 % der förderfähigen Kosten bewilligt. Das Konzept wird seither gemeinsam mit der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH (WHS) und dem Ingenieurbüro Schuler GmbH (IBS), das für alle technischen Aspekte zuständig ist, erstellt.
Neben der gesamtstädtischen Betrachtung werden im Rahmen des integrierten Quartierskonzeptes schwerpunktmäßig Untersuchungen für die Gebiete „Herrenäcker" und „Ortsmitte" angestellt, um über die Analyse und Bewertung von Gebäuden und Infrastruktur die Erweiterung der bestehenden Nahwärmeinseln in Güglingen zu initiieren.
Die Themen „Klimaschutz" und „Energieeffizienz" sind nur gemeinsam erfolgreich zu bearbeiten.
Die Stadt Güglingen legt daher großen Wert auf die Beteiligung der Akteure und die Einarbeitung der jeweiligen Einzelsituationen. Dadurch können individuelle Gebäudeplanungen, spezielle Sanierungsvorstellungen und die jeweiligen Gebäudezustände in das Konzept einfließen. Der Nutzen für Gebäudeeigentümer und Nutzer besteht besonders darin, dass mit Hilfe des Gesamtkonzepts Fördermittel für die energetische Gebäudesanierung noch zielgerichteter ermittelt werden können.
Des Weiteren werden Potenziale zur möglichen Betriebskostenreduzierung durch gebäudeübergreifende Versorgungstechnik untersucht.

Fragebogen-Aktion
In diesem Rahmen wird im Zeitraum vom **25.08.2014 bis einschließlich 12.09.2014** eine Fragebogenaktion unter den Gebäudeeigentümern in den Schwerpunktgebieten „Herrenäcker" und „Ortsmitte" durchgeführt.
Darin geht es unter anderem um den Klimaschutz in Güglingen, das persönliche Engagement sowie um den Bauzustand und die Technik der Gebäude.
Gleichzeitig sind auch interessierte Eigentümer Güglingens außerhalb der Schwerpunktgebiete aufgerufen, sich an der online-Fragebogenaktion zu beteiligen.

Das Integrierte Quartierskonzept mit den Schwerpunktgebieten in der Planansicht



Unter http://www.gueglingen.de/website/deu/energetische_stadtsanierung steht der Fragebogen auf der städtischen Internet-Seite zum Herunterladen bereit. In Papierform ist er auch bei der Stadtverwaltung Güglingen, Frau Mann, Zimmer 104 erhältlich. Der Fragebogen ist an die Stadt Güglingen, Marktstraße 19 – 21, 74363 Güglingen bzw. per E-Mail an die Stadt Güglingen heidi.mann@gueglingen.de zurückzusenden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

- die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH, Frau Bieler (Tel. 07141/149230; E-Mail: sindy.bieler@wuestenrot.de) oder
  Herrn Christophers (Tel. 07141/149224; E-Mail: jan.christophers@wuestenrot.de)
- die Stadt Güglingen, Frau Heidi Mann, Tel. 07135/10858; E-Mail: heidi.mann@gueglingen.de oder
  Frau Inge Wolfinger, Tel. 07135/10840; E-Mail: inge.wolfinger@gueglingen.de.

Kleines Dankeschön
Als Dank für die Beteiligung an der Aktion verlost die Stadt Güglingen unter allen Gebäudeeigentümern, die den ausgefüllten Fragebogen bis 12.09.2014 zurückgeben, 10 Gutscheine für eine kostenlose Energieberatung durch einen Energie-Effizienz-Experten.

Neuer Mitarbeiter im Ordnungsamt der Stadt Güglingen

Seit nunmehr zwei Monaten wird das Ordnungsamt der Stadt Güglingen durch eine weitere Vollzeitkraft verstärkt. Am 2. Juni 2014 trat Christian Kühner seinen Dienst bei der Stadt Güglingen als städtischer Vollzugsbediensteter an. Wir wünschen Herrn Kühner viel Erfolg und gutes Gelingen bei seiner Arbeit.

Mit der personellen Verstärkung wurden die beiden Mitarbeiter des städtischen Vollzugsdienstes auch neu eingekleidet und sind seit Mitte Juni 2014 in ihrem neuen Dienstwagen auf Streife unterwegs. Sowohl in ihren neuen Uniformen als auch in der Ausstattung ihres Dienstfahrzeuges hat sich das Ordnungsamt Güglingen damit an die Optik der Polizei angeglichen.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) 2015

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum – kurz ELR genannt – ist ein kommunales Förderprogramm. Mit Zuschüssen und Darlehen fördert das Land private, gewerbliche und kommunale Investitionen, die im Rahmen eines örtlichen Entwicklungskonzeptes zu einer Strukturverbesserung des Ortes führen. Fördermöglichkeiten für private Investoren bestehen für

- die Schaffung von Wohnraum innerhalb der historischen Ortslagen durch Umnutzung vorhandener Gebäude,
- die ortsbildgerechte Neubebauung auf vorgenutzen Flächen
- sowie Maßnahmen zur Schaffung zeitgemäßer Wohnverhältnisse.

Anträge sollten bis spätestens 30.09.2014 bei der Stadt Güglingen eingereicht werden. Über eine Mittelbewilligung entscheidet das Regierungspräsidium Stuttgart Ende März 2015. Erst danach kann mit der Baumaßnahme begonnen werden.

Für die Antragstellung sind folgende Unterlagen zwingend erforderlich:

- Kostenvoranschlag
- Lageplan
- Einzelpläne der Maßnahme
- Projektbeschreibung
- vollständig ausgefüllte Antragsformulare in vierfacher Ausführung

Für Fragen zum Förderprogramm oder für die zur Antragstellung notwendigen Formulare stehen Ihnen bei der Stadt Güglingen, Frau Wolfinger unter der Tel. Nr.: 07135/108-40, oder per Mail: inge.wolfinger@gueglingen.de oder Frau Mann, Tel. Nr.: 07135/108-58 oder per Mail: heidi.mann@gueglingen.de gerne zur Verfügung.

Antragsformulare können auch im Internet unter: http://www.rp.baden-wuerttemberg.de/servlet/PB/menu/1244389/index.html heruntergeladen werden.

Hort an der Katharina-Kepler-Schule

Mithilfe bei der Hausaufgabenbetreuung gesucht

Unser Hort an der KKS erfreut sich großer Beliebtheit. Ab September 2014 werden nahezu 60 Kinder die Betreuung nach der Schule und teilweise auch während den Ferien in Anspruch nehmen.

Viele Kinder machen auch im Hort ihre Hausaufgaben, deshalb suchen wir zur Mithilfe in der Zeit von September 2014 bis Dezember 2014 von Montag bis Donnerstag – jeweils von 13.45 bis 15.15 Uhr – Menschen die gerne mit Kindern arbeiten möchten.

Der Beschäftigungsumfang beträgt etwa 6 – 8 Std./Woche und wird entsprechend vergütet.

Erfahrung im Umgang mit Kindern wäre von Vorteil bzw. ist aus Erfahrung notwendig.

Vielleicht ist das was für Sie?

Wir freuen uns über Ihre Antwort, telefonisch oder per Mail oder persönlich!

Ursula Wössner, Hortleitung , Telefon 93 18 918 oder Mail kks.hort@gmx.de

Doris Schuh, Hauptamtsleiterin, Telefon 108 30 oder doris.schuh@gueglingen.de

Grundsteuer ist fällig

Am 15.08.2014 ist bei der Grundsteuer die 3. Vorauszahlungsrate zur Zahlung fällig.

Die Höhe der Steuerschuld ergibt sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid. Bei Steuerzahlern, die uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die Steuerschuld termingerecht abgebucht. Bar-Zahler werden gebeten, die Steuerschuld termingerecht unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen.

Mahngebühren und Säumniszuschläge

Immer wieder überziehen Steuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, stillschweigend ihre Zahlungstermine. Die Überraschung ist groß, wenn dann Mahngebühren und evtl. auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen. Die Betroffenen reagieren manchmal verärgert und sparen gegenüber der Finanzverwaltung nicht mit Vorwürfen. Sie vergessen jedoch dabei ganz, dass sich die Gemeinde an die bestehenden Gesetze halten muss.

Bitte beachten:

Die Anzahl und die Höhe der Raten sind gesetzlich geregelt und hängen von der Höhe des Jahresbetrages ab. Die Fälligkeitstermine sind auf den Bescheiden angegeben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Mann, Rathaus, Zi. 104, Tel. Nr. 108-58 oder per E-Mail: heidi.mann@gueglingen.de

Grundsteuer – Was beim Eigentumswechsel zu beachten ist

Die Stadt Güglingen erhebt für die, in ihrem Gebiet liegenden Grundstücke eine Grundsteuer nach dem Grundsteuergesetz.

Grundlage für die Berechnung der Grundsteuer sind die, vom Finanzamt im Einheitswert- und Grundsteuermessbescheid festgesetzten Beträge. Diese Bescheide des Finanzamtes bleiben so lange rechtskräftig, bis ein neuer Einheitswertbescheid vorliegt.

Wird ein Grundstück im Laufe eines Jahres veräußert, so erfolgt eine Zurechnungsfortschreibung durch das Finanzamt. Diese wird jeweils am 1. Januar des auf den Vertrag und die Übergabe folgenden Kalenderjahres durchgeführt.

Der bisherige Eigentümer ist so lange zur Zahlung der Grundsteuer an die Gemeinde verpflichtet, bis der neue Steuermessbescheid des Finanzamtes vorliegt.

Andere, im Vertrag getroffene Vereinbarungen, haben nur privatrechtliche Bedeutung für die Verrechnung der Grundsteuer zwischen dem bisherigen und dem neuen Eigentümer. Sie berühren die Zahlungspflicht (Steuerschuld) gegenüber der Gemeinde nicht.

Sobald der neue Steuermessbescheid des Finanzamtes dem neuen Eigentümer vorliegt, wird die Grundsteuer dem Erwerber ab dem Fortschreibungszeitpunkt nachgerechnet und der Verkäufer erhält eine entsprechende Erstattung.

Stadtpflege

Wasserzins – Abschlagszahlung

Der 2. Abschlag für den Wasserzins 2014 ist am 31.08.2014 zur Zahlung fällig.

Die Höhe der zu leistenden Vorauszahlungen ist am linken unteren Teil der Wasserrechnung 2013 enthalten, die Ihnen im Februar 2013 zugestellt wurde.

Separate Rechnungen werden für die Abschläge nicht zugestellt.
Bitte denken Sie bei Ihren Überweisungen an die Angabe des richtigen Buchungszeichens. Es beginnt immer mit 5.8888 ...
Bei Wasserkunden, die uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben wird die 1. Abschlagsrate zum Fälligkeitstermin abgebucht.
Sollten Unklarheiten zur Abschlagszahlung bestehen, wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Güglingen, Frau Mann, Telefon 07135/108-58.

Zukunftswerkstatt Güglingen

In unserer heutigen Ausgabe lesen Sie, mit welchen Themen sich der Arbeitskreis „Jugend" in der Zukunftswerkstatt erarbeitet und zum Treffen am 8. Juli formuliert hat.

Arbeitskreis „Jugend"

1. Umsetzungsideen 8. Juli 2014

Der Arbeitskreis „Jugend" hat sich bei der Zukunftswerkstatt mit folgenden Themen beschäftigt und erste Umsetzungsideen formuliert:

Skaterplatz/Grillplatz:

- Standortfrage: ortsnah? Geräuschkulisse?
- Sind die Geräte/Anlagen auf dem jetzigen Skaterplatz nicht mehr „in"?
- Evtl. eine Veränderung an jetziger Stelle schaffen durch neue Geräte oder eine Erweiterung
- Schulsozialarbeit und Jugendzentrum als Initialzündung um die Jugendlichen aufmerksam zu machen
- Bevor mittels einer Umfrage an die Jugendlichen herangetreten werden kann, müsste klar sein, was die Stadt/Gemeinderat bereit ist, zu investieren und wo sich das Gremium einen Skater- bzw. Grillplatz vorstellen könnte.

Beteiligung der Jugendlichen

- Schule – Schulsozialarbeit
- Fragebogen: Jugendzentrum, Schule, RMZ
- Rückmeldungen über elektronisches Medium (Internet ...)
- Ideen und Planungen aus den Rückmeldungen der Jugendlichen
- Aufruf über Schule und Jugendzentrum, welche Jugendlichen bereit wären, an dem jeweiligen Projekt und der Umsetzung konkret mitzuarbeiten
- Zunächst Standortfrage und Höhe der Investition über Gemeinderat klären
- Dann einen Partizipationsprozess mit den Jugendlichen beginnen

Vorschläge/Anregungen aus der Runde:

- Parallele Befragung der Jugendlichen und Diskussion im Gemeinderat
- Attraktive Skater- und Grillplätze in der Umgebung
- Hinzuziehung eines Planers
- „Jugendreferat" als Ansprechpartner/Bindeglied für Jugendliche
- Wunsch eines Signals von Seiten des Gemeinderates an die Jugendlichen (es geht nicht gleich um die Zusicherung einer Investition in einer bestimmten Höhe o. ä.)
- Beteiligung der Jugendlichen als Prozess, bei dem die Jugendlichen auch etwas lernen können
- Echter Partizipationsprozess für Jugendliche schaffen (kein „Schein-Prozess")

Verantwortlich und Ansprechpartner:

Aljoscha Kuch, Güglingen

Zukunftswerkstatt im Netz

Auf der städtischen Internet-Seite finden Sie unter www.gueglingen.de in der Navigation „Zukunftswerkstatt" alle Informationen zum Projekt – einschließlich der Umsetzungsideen der Arbeitskreise – in kompakter Form

Haltung von Hunden im Stadtgebiet

Die Stadtpflege im Rathaus Güglingen macht wieder einmal darauf aufmerksam, dass die Haltung von Hunden angemeldet werden muss. Wer einen über drei Monate alten Hund hält, ist verpflichtet, diesen innerhalb eines Monats nach Beginn der Hundehaltung – spätestens aber, nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist, im Rathaus Güglingen, Zimmer 104, anzumelden.
Endet die Hundehaltung, so ist dies ebenfalls innerhalb eines Monats anzuzeigen. Die bei der Anmeldung ausgehändigte Steuermarke ist bei der Abmeldung zurückzugeben.
Auch wenn ein Hund veräußert wird, ist dies zu melden. Dabei sind Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben.
Ein Hundehalter, der von einer anderen Gemeinde zuzieht, ist ebenfalls dazu verpflichtet, seinen Vierbeiner im Rathaus Güglingen anzumelden – auch wenn die Hundehaltung schon am bisherigen Wohnort versteuert worden ist.
Wer die rechtzeitige An- bzw. Abmeldung der Hundehaltung vorsätzlich oder leichtfertig unterlässt, handelt ordnungswidrig.
Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis 60,00 Euro geahndet werden. Außerdem wird die Hundesteuer in voller Höhe nachveranlagt.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Hundehalter verpflichtet sind, ihre Vierbeiner mit einer sichtbar befestigten Hundesteuermarke zu versehen.
Die Hundehaltung kann im Rathaus Güglingen, Zimmer 104, angemeldet werden. Fragen zum Thema beantwortet Heidi Mann, Tel. 07135/10858.

Fundamt

Beim Fundamt Güglingen wurde abgegeben:
1 Schulranzen
1 Kinder-Jacke Gr. 140
1 Damen-Fahrrad
Nähere Informationen erteilt Ihnen gerne Herr Kohler, Zimmer 3, Telefon 07135/1080.

Jugendzentrum Güglingen

JUGENDZENTRUM GÜGLINGEN

Ein schöner Tag im Europapark

Am Freitag, dem 1. August 2014, bedankte sich das Jugendzentrum bei seinen engagierten Besucherinnen und Besuchern mit einem Ausflug in den Europapark. Es war ein gelungener Ausflug, bei dem alle Mitgereisten auf ihre Kosten kamen.

Über die Sommerferien ist ein weiterer Ausflug geplant. Das Ausflugsziel ist noch offen. Vorschläge und Ideen können Jugendliche im Jugendzentrum mit einbringen. Die Öffnungszeiten in den Sommerferien (wie gewohnt):
Montag: 13:00 bis 19:00 Uhr; Offener Betrieb
Dienstag: 12:30 bis 19:00 Uhr; Offener Betrieb
Mittwoch: kein offener Betrieb, Sprechstunde nach Vereinbarung
Donnerstag: 13:00 bis 19:00 Uhr; Offener Betrieb
Freitag: 17:30 bis 22:00 Uhr; Offener Betrieb
Der Mädchennachmittag und die Sport AG's finden während der Sommerferien nicht statt.

MEDIOTHEK GÜGLINGEN

Odyssee mit Happy End
Von Trojanern, Odysseen, Sirenen und vom Bezirzen

Die Ferienwochenaktion von Römermuseum und Mediothek am Montagnachmittag war für alle Beteiligten eine lehrreiche und unterhaltsame Reise in die Mythen- und Sagenwelt der alten Griechen. Archäologie und Literatur, kindgerecht verpackt und am Ende gar bastelte jeder ganz eigenständig seinen Schatz des Priamos – Homer und Schliemann grüßten augenzwinkernd aus dem Hades. So wurden sie wieder lebendig.

Ferienzeit-Mediothekszeit

Endlich Ferien. Die Mediothek hat aber noch bis zum 23. August geöffnet und schließt dann für 14 Tage um wieder bereits vor Schulferienende am 10. September ihre Pforten für die zweite Jahreshälfte zu öffnen. Alle sind eingeladen, sich noch einmal richtig einzudecken mit Lese-, Hör- und Sehstoff.

Onlinebibliothek – Ausleihen am Pool

Angesichts der Ferien und auf vielfachen Lesewunsch sind die Ausleihfristen von eMedien bei der Onlinebibliothek verlängert worden. Gleichzeitig wurde die Anzahl der zu entleihenden Medien auf 15 Medien erhöht.
Egal, wo Sie sich befinden in den Ferien, mit Internetverbindung und dem entsprechenden Endgerät (eBookreader, Laptop, Smartphone, iPad) können Sie sich auch aus der Ferne in der Onlinebibliothek Lesestoff besorgen. Stöbern im Medienverzeichnis lohnt sich.

Umweltschutz nicht anderen überlassen:
Jeder kann dazu beitragen!

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 04.08.2014

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Sophienstraße	18.40 - 19.40 h	30 km/h	33	8	52 km/h
Güglinger Straße	19.50 - 20.50 h	50 km/h	39	2	76 km/h

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Aus dem Gemeinderat

Vereinbarung zur Ortsumgehung wird abgelehnt

„Die vorliegende Vereinbarung ist ein Diktat und keine Verhandlung unter Partnern, sie kann so nicht hingenommen werden". Mächtig sauer ist Bürgermeister Dieter Böhringer auf Landesverkehrsminister Winfried Hermann und das Stuttgarter Regierungspräsidium wegen der Art und Weise, wie dort mit der Gemeinde umgegangen wird.

Zum wiedeholten Mal stand in der jüngsten Ratssitzung die geplante Ortsumgehungsstraße auf der Tagesordnung. Schon vor Jahren hatten Pfaffenhofen und Güglingen mit der damaligen Landesregierung eine Vereinbarung unterschrieben, in der sich die beiden Kommunen verpflichteten, einen 50-Prozent-Anteil an den Herstellungskosten der rund 1,5 Kilometer langen Straße zu übernehmen. Vorausgesetzt der Straßenbau beginnt spätestens Ende 2012. Diese Frist ließ der Verkehrsminister jedoch verstreichen und schickte jetzt einen neuen Vereinbarungsvorschlag.

In keinem Gespräch oder Verhandlung sei dieser neue Entwurf zuvor erörtert worden, monierte Böhringer. Überhaupt sei mit ihm seit dem 30. Januar 2014 weder ein Gespräch geführt, noch die Gemeinde durch ein Schreiben auf die aktuelle Entwicklung hingewiesen worden, betonte der Bürgermeister. In einem Brief an Regierungspräsident Johannes Schmalzl schrieb Böhringer im Juni, dass er zwar am 29. Januar von einem RP-Mitarbeiter telefonisch angefragt wurde, unter welchen Bedingungen die Gemeinde Pfaffenhofen einer erneuten Vereinbarung zustimmen könne. Tags darauf habe ihn jedoch derselbe Mitarbeiter informiert, „dass sich die Angelegenheit erledigt hätte". Seither hat es keinen Kontakt mehr gegeben.

Grundsätzliche Kritikpunkte am neuen Vereinbarungsentwurf sind nach Ansicht des Pfaffenhofener Verwaltungschefs vor allem, dass die aufgelistete Bausumme nicht zeitgemäß ist, denn sie stammt noch aus der Kostenschätzung von 2008, und mögliche Kostensteigerungen wurden nicht berücksichtigt .

Außerdem sollen Pfaffenhofen und Güglingen jetzt auf einmal auch noch Kostenanteile für die Ausführungsplanung, die Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung und Bauüberwachung übernehmen.

Dazu auch noch pauschale „Betreuungskosten" in Höhe von 21 Prozent der Bausumme. Auch die bisherige „auflösende Regelung" fehlt. Kein Wort findet Böhringer zur Entwidmung der alten Ortsdurchfahrt und deren vorheriger Instandsetzung.

Dem jetzt vorliegenden Vereinbarungsentwurf zufolge müsste Pfaffenhofen für die Ortsumfahrung knapp 700.000 Euro bezahlen. Einschließlich dem gesetzlich geregelten Eigenanteil (252.000 Euro) für den Bau einer Einmündung ins künftige Gewerbegebiet „Cappishaupt".

„Das Land hat kein Interesse am Bau der Straße, also schickt man so unverschämte Schreiben raus". So sieht Martin Rösinger die Sache. Seiner Meinung nach „sollte das Land die Straße selber bauen". Peter Raubinger, Armin Durst und Kurt Lägler erinnerten jedoch an die Verpflichtung gegenüber der Nachbarkommune. „Wir sollten zu den gemeinsamen Aktivitäten und Vereinbarungen mit Güglingen stehen", meinten sie. Allerdings „nur auf der Grundlage der Vereinbarung von 2008". „Wenn wir aussteigen aus dem Projekt bedeutet dies nur, dass „der Schwarze Peter (der Bauverzögerung) letztendlich zu uns weitergeschoben wird", gab Joachim Heinz zu bedenken.

Die Vereinbarung grundsätzlich ablehnen will auch der Verwaltungschef nicht. „Es wäre aber fair gewesen, wenn man sich vorher über die neue Kostensituation ausgetauscht hätte", sagte er. Jetzt gab ihm der Gemeinderat den Auftrag, zusammen mit der Stadt Güglingen und dem Verkehrsministerium eine neue Vereinbarung auszuhandeln. So wie sie jetzt formuliert ist, wurde sie einstimmig (mit einer Enthaltung) abgelehnt. wst

Musikschule soll Zweckverband werden

Die Musikschule Lauffen und Umgebung wird aktuell noch als Verein geführt. Zum 1. Januar 2015 soll sie jedoch aus organisatorischen Gründen in einen Zweckverband umgewandelt werden. Dem hat der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung zugestimmt. Als bisheriges Vereinsmitglied wird die Gemeinde zum Jahreswechsel dann auch Mitglied im neuen Zweckverband.

Einer Erhöhung der Vergütung für die Honorar-Lehrkräfte von 22 Euro pro Unterrichtsstunde auf 25 Euro hat der Gemeinderat ebenfalls zugestimmt. Honorar-Lehrkräfte, die mehr als zu 50 Prozent bei der Musikschule arbeiten, werden zum 1. Januar 2015 in ein festes Arbeitsverhältnis übernommen.

Für Pfaffenhofen bedeutet dies, dass der jährliche Gemeindezuschuss pro Musikschüler von derzeit 107 Euro auf rund 220 Euro steigt. Abhängig von der Schülerzahl. Derzeit sind zehn Pfaffenhofener Musikschüler angemeldet. wst

Aufträge für neue Möbel vergeben

Mit dem Beginn der Sommerferien sind die Handwerker ins Schulgebäude eingezogen. Möglichst viele Abbruch-, Rohbau-, Sanitär- und Elektroarbeiten für den Einbau eines Aufzuges, weiterer Kinderbetreuungsräume und einer Essensausgabe werden in der unterrichtsfreien Zeit ausgeführt, informierte Bürgermeister Dieter Böhringer den Gemeinderat.

Den Auftragsvergaben von knapp 30.000 Euro, für die Möblierung der neuen Betreuungsräume, für neue Schrankelemente, Tische und Stühle fürs Rektorat und Lehrerzimmer sowie für neue Sonnenschutzelemente an den Fenstern von zwei Klassenzimmern, an den jeweils günstigsten Bieter stimmten die Bürgervertreter zu.

Vorgesehen waren dafür in der Kostenberechnung allerdings nur rund 22.000 Euro. Weil jedoch beim Einbau der Schulmensa statt einer kompletten Küche nur eine Essensausgabe eingebaut wird, können mit dem dort eingesparten Geld (knapp 20.000 Euro) die Mehrkosten der Möblierung ausgeglichen werden. wst

31. Ferienwoche in Pfaffenhofen hat begonnen

Voller Erwartungen standen die Kinder bereit zum Start ins Zeltlager der Gemeinde Pfaffenhofen. Insgesamt haben sich wieder ca. 70 Kinder angemeldet. Unter dem Motto „Flower Power der 70er" wurde wieder ein interessantes Programm vorbereitet.

Spannende und interessante Tage werden den Kindern auf dem „Alten Sportplatz" in Pfaffenhofen geboten. Am Freitag ist der Abschlusstag, zu dem wieder Eltern, Großeltern, ehemalige Betreuer und alle Interessierten eingeladen sind. Beginn ist um 18.00 Uhr.

Neue Geschwindigkeitsanzeigen installiert

An den Ortseinfahrten in Pfaffenhofen und Weiler weisen nun zwei Anzeigetafeln die Verkehrsteilnehmer auf die gefahrene Geschwindigkeit hin. Ziel ist es, die Fahrer direkt am Ortseingang auf die zulässige Geschwindigkeit von 50 km/h aufmerksam zu machen und den innerörtlichen Verkehr dadurch für andere Verkehrsteilnehmer sicherer zu machen.

Zur Verfügung gestellt werden die Geschwindigkeitsanzeigen von der „Rettungsstiftung Jürgen Pegler e. V." aus Heilbronn, die die Anlagen auch installierte. Von der Gemeinde wurde im Vorfeld an den beiden Straßenbeleuchtungsmasten Stromanschlüsse für die Anlagen angebracht.

Dadurch ist es möglich, dass die Akkus der Anzeigetafeln in der Nacht aufgeladen werden.
Ein besonderer Dank nochmals an die Rettungsstiftung für die Bereitstellung der Anlagen.

Ausbau der Grundschule

Ein Dutzend Handwerker gleichzeitig am Werk

Im Grundschulgebäude sind derzeit über ein Dutzend Handwerker tätig um den Umbau der Grundschulräume umzusetzen. Das Gebäude ist seit Anfang dieser Woche ohne Sanitäranlagen, da die noch vorhandenen Toiletten abgebrochen wurden um diesen Raum die neue Mensaküchen nutzen zu können. Die neuen Sanitäranlagen für die Grundschule werden dann im Obergeschoss eingebaut. Dazu werden derzeit die Sanitärinstallationen vorbereitet. Zeitgleich werden im gesamten Gebäude durch die Elektriker Netzwerkkabel verlegt um künftig in allen Klassenzimmern die Möglichkeit eines Internetanschlusses zu haben.
Im Flur des Obergeschosses haben die Schreiner mit dem Einbau der neuen Holzdecke begonnen. Diese Arbeiten werden dann an der Decke im Erdgeschoss fortgesetzt. Die Klassenzimmer werden derzeit für die Malerarbeiten vorbereitet um diese spätestens kommende Woche beginnen zu können. Ebenfalls begonnen wird mit dem Abbruch des Lichthofes um den Aufzug installieren zu können. Durch den engen Zeitplan bis zum Ende der Sommerferien müssen die Handwerker oft gewerkübergreifend in den einzelnen Räumen arbeiten.

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen

Die Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen veranstaltet am 17. August einen Tag der offenen Tür. Alle Einwohner sind herzlich eingeladen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Römer 6, 19-23

Wochenspruch: *Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.* *Epheser 5,8.9*

Wochenlied: *„O gläubig Herz, gebenedei"* *(318 EG)*

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: http://www.kirche-gueglingen.de

Sonntag, 10. August
9:30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Kümmerle) in der Leonhardskapelle (siehe nachst.). Das Opfer geben wir für das Evang. Werk für Diakonie und Entwicklung

Mittwoch, 6. August
16:00 – 18:00 Uhr offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stroppel, Tel. 07135/9884-0 und 01573 6624043 (während der Sprechzeiten)

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Urlaub im Pfarramt

Pfarrer Ruth und Dieter Kern haben vom 11. bis 31. August Urlaub. Die Kasualvertretung hat vom 11. bis 17. August Pfarrer Aichele-Tesch aus Sachsenheim, Tel. 07147/2203650.
Das Pfarrbüro (Frau Scheid) ist wieder besetzt dienstags, mittwochs und freitags von 9:00 bis 11:30 Uhr besetzt.

Sommerkirche in der Leonhardskapelle

Wie in den vergangenen Jahren feiern wir die Gottesdienste im Monat August wieder in der Leonhardskapelle. Deshalb werden wir unsere Gottesdienste am 10./17./24. und 31. August dort feiern. Wir freuen uns auf das gemeinsame Feiern in dieser besonderen Kirche.
Wer gerne zur Leonhardskapelle mitfahren möchte, finde sich bitte bis 9:20 Uhr an der Mauritiuskirche ein. Sie werden vom Fahrdienst mitgenommen.
Herzliche Grüße
Ihre Pfarrer Ruth und Dieter Kern

Vorschau:
Flohmarkt am 13. September 2014

Die evang. Kirchengemeinde veranstaltet am 13. September 2014 im Gemeindehaus einen Flohmarkt. Besitzen Sie brauchbare Gegenstände: Haushaltsartikel, Spielzeug, Spiele – wir nehmen sie Ihnen gerne ab. Bitte keine Bücher, Kleider und Möbel! Zur Refinanzierung des Gemeindehausumbaus wollen wir alles, was Sie entbehren können und noch wirklich gut erhalten ist, bei unserem Flohmarkt verkaufen.

Abgabetermine: Samstag 23., und 30. August, von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr sowie am Montag, 8. September und Mittwoch, 10. September, jeweils von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in der Oskar-Volk-Straße 14.
Haben Sie Fragen dazu, dann wenden Sie sich bitte an: Wiltraut Müller, Tel. 5193 oder Friedrich Sigmund, Tel. 2158.

Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:
Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;
Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731, stefan.fischer@drs.de;
Vikar Andreas Braun, Tel. 07135/9362046;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, willi.forstner@t-online.de;
Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;
Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080, HIDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de;
Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 9. August
19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Stockheim

Sonntag, 10. August
9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Haberschlacht
10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim
18.00 Uhr Mounttones, Michaelsberg
Dienstag, 12. August
19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim
Freitag, 15. August – Maria Himmelfahrt
19.00 Uhr Eucharistie mit Kräuterweihe, Michaelsberg
Samstag, 16. August
19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Brackenheim
Sonntag, 17. August
9.00 Uhr Eucharistie, Stockheim
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Güglingen

Mariä Aufnahme in den Himmel
Ganz herzlich laden wir Sie ein, in einem feierlichen Gottesdienst am 15. August der Aufnahme Mariens in den Himmel zu gedenken und bitten Sie, Ihre Kräutersträuße zur Segnung mitzubringen – Michaelsberg, 19 Uhr

Firmung 2014
Alle Jugendlichen, die die Firmung wünschen und sich noch nicht angemeldet haben, können das gerne im Pfarramt Brackenheim nachholen.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!
Sonntag, 10. August
09:05 Uhr Gebetskreis
09:30 Uhr Gottesdienst. Während der Sommerferien findet eine Kinderbetreuung und Kleinkinderbetreuung statt. Anschließend Kirchenkaffee.
Sonntag, 17. August
09:05 Uhr Gebetstreff
09:30 Uhr Gottesdienst. Während der Sommerferien findet eine Kinderbetreuung und Kleinkinderbetreuung statt. Anschließend Kirchenkaffee.

Sommerpause
Unsere Hauskreise, Bibelgesprächsgruppen, Frauenkreise, Seniorenkreis 120, Kinder-, Teenie- und Jugendtreffs haben Sommerpause. Wir wünschen allen eine gesegnete Ferienzeit.

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 10. August
9:30 Uhr Gottesdienst in Güglingen
Dienstag, 12. August
20:00 Uhr Chorprobe in Güglingen mit Bez. Ält. Rheinberger
Mittwoch, 13. August
20:00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrerin Leonie Müller-Büchele
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de
Internet: http://kirche-eibensbach.de

Sonntag, 10. August:
10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Martinskirche Frauenzimmern mit Pfarrerin i. R. Herta Lörincz
Opfer für die Diakonie der Landeskirche

Rechnungsakten 2013
Die kirchlichen Rechnungsakten des Jahres 2013 liegen bis zum 12. August zur Einsichtnahme durch die Gemeindeglieder bei Hans Gerstenlauer, Lailenweg 8 auf. Um eine telefonische Terminabsprache wird gebeten, Telefon 7689.

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Hinweis
Das Pfarramt ist besetzt durch Pfarrerin Leonie Müller-Büchele, Telefon 07135/5371.
Von Montag, 4. August, bis einschließlich Sonntag, 24. August, hat Pfarrerin Leonie Müller-Büchele Urlaub. Die Vertretung in dringenden Fällen übernehmen vom 4. bis 10. August: Pfarrerin Ruth Kern, Güglingen, Telefon 960442, vom 11. bis 17. August: Pfarrer i. R. Hermann Aichele-Tesch, Sachsenheim, Telefon: 07143/2203650.
vom 18. bis 24. August: Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfaffenhofen, Telefon 07046/2103.

Pfarrbüro
Das Pfarrbüro ist montags und freitags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr besetzt.
Am Freitag, 15. August, ist das Pfarrbüro nicht besetzt.

Vorschau auf den Ausflug am 30.09.:

Ausflug

für den Frauen- und Seniorenkreis Frauenzimmern

Dienstag, 30. September 2014
„Kaffeemühlenmuseum" Wiernsheim
Halbtagesfahrt

vorgesehenes Programm:

13.00 Uhr	Abfahrt in Frauenzimmern an der Bushaltestelle Fahrt über Eibensbach-Ochsenbach-Hornheim-Ensingen -Kleinglattbach-Vaihingen/Enz-Serres-Wiernsheim
ca. 13.45 Uhr	Ankunft in Wiernsheim - Marktplatz
14.00 Uhr	Ortsrundgang – kulturhistorische Führung (ca. 45 Minuten)
15.00 Uhr	Führung Kaffeemühlenmuseum ca. 1. Std. - **Gruppe 1** anschließend Kaffeepause im Museumscafé
15.00 Uhr	Kaffeepause im Museumscafé– **Gruppe 2**
16.00 Uhr	Führung Kaffeemühlenmuseum – **Gruppe 2**
ca. 17.30 Uhr	Abfahrt in Wiernsheim – Kaffeemühlenmuseum
ca. 18.30 Uhr	Ankunft in Frauenzimmern

Kosten: für Busfahrt (Reisegutschrift 12.06.) € 10,–
Ortsrundung,
Eintritt und Führung Kaffeemühlenmuseum,
Busfahrer € 5,–

Anmeldung: möglichst bald
spätestens bis 20. September 2014
bei Käthe Bödinger, Telefon 6995
Rita Kreutter, Telefon 3451

Alle interessierten Gemeindeglieder sind zu diesem Ausflug herzlich eingeladen.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrerin Leonie Müller-Büchele
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de
Internet: http://kirche-frauenzimmern.de

Sonntag, 10. August
10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Martinskirche Frauenzimmern mit Pfarrerin i. R. Herta Lörincz
Opfer für die Diakonie der Landeskirche

Rechnungsakten 2013
Die kirchlichen Rechnungsakten des Jahres 2013 liegen bis zum 12. August zur Einsichtnahme durch die Gemeindeglieder bei Brigitte Rennstich, Fliederweg 4 auf. Um eine telefonische Terminabsprache wird gebeten, Tel. 5442.

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen

Sonntag, 10. August
9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler mit Diakonin Annette Walter, Weiler; Opfer für die Diakonie Deutschland (EKD)
17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „die Api's"
Dienstag, 12. August
18.00 Uhr Bastelkreis
Mittwoch, 13. August
20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)
Freitag, 15. August
20.00 Uhr Posaunenchor – Wir proben für den Gottesdienst im Grünen in Zaberfeld
Sonntag, 17. August
10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Prädikantin Heide Kachel, Güglingen
17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „die Api's"

Die Krabbelgruppe
pausiert vom 12. August bis zum 9. September. Ab 16. September treffen wir uns wieder und freuen uns auf neue Gesichter! Telefonisch sind wir in dieser Zeit aber trotzdem für eure Fragen erreichbar unter 07046/930472 (Tina Asser).

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

Urlaub
Pfarrer Wendnagel hat bis zum 17. August Urlaub. Die Vertretung in wichtigen Angelegenheiten hat bis einschließlich 10. August freundlicherweise das Pfarrerehepaar Kern aus Güglingen (Tel. 07135/960442) übernommen. Im Anschluss hat dann die Vertretung freundlicherweise Pfarrer i. R. Aichele-Tesch (07147/2203650).

Voranzeige: 5. Baby und Kindersachenbasar im Sängerheim Weiler
Schon heute wollen wir einladen zum 5. Baby- und Kindersachenbasar ins Sängerheim nach Weiler. Er findet am Sonntag, 12. Oktober, von 13 bis 15 Uhr statt. Wir nehmen alles, was „unsere Kleinen" so brauchen, in Kommission!
Wer Interesse hat, Baby-/Kindersachen zu verkaufen, bekommt seine Verkaufsnummer am Mittwoch, 11. September, zwischen 19 und 20 Uhr unter der Telefonnummer 07046/306033 oder 07046/4339578. Bei Abholung der nicht verkauften Ware werden pauschal 3,00 € und 10 % des Verkaufserlöses berechnet.
Die Krabbelgruppe der evang. Kirchengemeinde Pfaffenhofen

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler

Sonntag, 10. August
9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler mit Diakonin Annette

Walter, Weiler; Opfer für die Diakonie Deutschland (EKD)

Mittwoch, 13. August

20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Sonntag, 17. August

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Prädikantin Heide Kachel, Güglingen

Ein herzliches Dankeschön

Anlässlich des Gemeindefestes am 27. Juli wollen wir vielfältig „Danke" sagen:

Danke an die Kuchenspender, vielen Helfer, Besucher, Kleintierzüchter, Faustballer, Liederkranz Weiler, Posaunenchor Pfaffenhofen und Firma Grauer für die Spende (und Petrus für den Sonnenschein).

Der Erlös des Festes beträgt 802,99 Euro. Das Opfer des an diesem Tage abgehaltenen Gottesdienstes beträgt 160,30 Euro und ist für das Bezirksjugendwerk Brackenheim bestimmt. Auch dafür ein großes Dankeschön.

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Ehrenamtliche Hausaufgabenhelfer und Helferinnen gesucht!

Für Grundschulkinder mit Migrationshintergrund und aus finanziell schlechter gestellten Familien bieten wir in Zusammenarbeit mit dem Kiwanisclub Brackenheim/Zabergäu e. V. Hausaufgabenhilfe an. Wir wollen die schulischen Zukunftschancen der Kinder verbessern.

Es gibt Gruppen in Brackenheim, Meimsheim, Güglingen und Zaberfeld. Wir suchen weitere Hausaufgabenhelfer/-innen, damit auch im neuen Schuljahr möglichst viele interessierte Kinder einen Platz bekommen können.

Wenn Sie ab Mitte September einmal pro Woche nachmittags für ca. 1,5 Stunden Zeit und Lust haben Kindern bei den Hausaufgaben zu helfen, würden wir uns über Ihren Anruf sehr freuen. Eine pädagogische Ausbildung ist nicht nötig. Fahrtkosten werden erstattet.

Bitte wenden Sie sich bei Interesse an Frau Birgit Stroppel, Tel. 07135/98840 die Ihnen gerne genauere Auskünfte gibt oder schauen Sie auf unsere Homepage www.diakonie-brackenheim.de

Allen Hausaufgabenhelfern sowie den ehrenamtlichen Mitarbeitern beim Solidare, beim Tafelmobil, bei den Familienpaten, hier in der Bezirksstelle und in vielen anderen Bereichen sagen wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ihre wertvolle Mitarbeit. Ihnen und allen Lesern unserer Rubik wünschen wir eine schöne und erholsame Sommer- und Urlaubszeit. Wir in der Bezirksstelle sind durchgängig jedoch mit weniger Personal besetzt.

Matthias Rose

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Wie man spirituell wach bleibt

Sonntag, 10. August

17.30 Uhr Biblischer Vortrag *Wie man geistig wach bleibt.*

18.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Wachtturm-Artikels *„Du sollst Jehova, deinen Gott, lieben"* (Matthäus 22:37 „Er sprach zu ihm: „Du sollst Jehova, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Sinn.").

Mittwoch, 13. August

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches *Komm Jehova doch näher.*

19.45 Uhr Schulkurs für Evangeliumsverkündiger, Besprechung von 4. Mose 7 bis 9. Ansprachen und Gespräche mit diesen Themen:
- Einmal gerettet bedeutet nicht zwangsläufig, für immer gerettet.
- Achan: Gott zu berauben hat schlimme Folgen.

20.20 Uhr Dienstzusammenkunft

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich und kostenfrei. Keine Kollekten.

Das erwartet Sie in einem Königreichssaal. Werfen Sie einen Blick hinein und sehen Sie selbst. Klicken Sie auf das **VIDEO** auf jw.org > Über uns.

SCHULE UND BILDUNG

Kindergarten "Herrenäcker"

Kooperation mit der Firma Weber Hydraulik

Im Oktober 2009 begann unser Projekt „Technolino", das wir seither jedes Jahr mit unseren Schulanfängern durchführen. Bei diesem Projekt geht es darum, dass die Kinder erste Einblicke in die Welt der Technik und Naturwissenschaft erhalten. Die Kinder erforschen und entdecken die Welt und wir möchten sie hierbei begleiten und unterstützen.

Hierzu gehört auch die Zusammenarbeit mit einer ortsansässigen Firma, wir kooperieren mit der Firma Weber-Hydraulik. Unser Projektmaskottchen, das „Technolinchen", macht sich an den beiden Besuchstagen mit uns und den Auszubildenden der Firma auf den Weg zum Firmengelände von Weber-Hydraulik. Dort angekommen werden wir von Ausbildungsleiter Herr Wilhelm und allen Auszubildenden in der Lehrwerkstatt begrüßt. Nach einer kleinen Vesperpause im Vesperraum dürfen die Kinder dann selbst aktiv werden.

Bei unserem ersten Besuch im Mai stellte jedes Kind mit einem Auszubildenden aus einem Vierkantstahl einen Würfel her.

„Wie viele Punkte hat denn eigentlich ein Würfel?" Dies mussten die Kinder herausfinden und erfuhren nebenbei noch, dass die gegenüberliegenden Würfelaugen in der Summe immer 7 ergeben müssen.

Im Juli fand unser zweiter Besuch in der Firma statt. Diesmal durfte jedes Kind sein eigenes Namenschild herstellen und in Teamwork mit den Auszubildenden wurde ein Lastwagen gebaut.

Wir sind dankbar und stolz auf diese bereichernde Kooperation. Auf diesem Wege möchten wir uns bei der Firma Weber, Herrn Wilhelm und seinen Auszubildenden bedanken. Wir freuen uns auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit!

Die Erzieherinnen und Kinder vom Kindergarten Herrenäcker

Umweltschutz geht jeden an!

Kindertagesstätte Arche Noah Pfaffenhofen

Besuch beim Friseur

Im Rahmen unseres Themas Berufe besuchten wir am 23. Juli Bärbel's Friseursalon in Pfaffenhofen. Wir haben viel über den Beruf einer Friseurin erfahren und jedes Kind, das wollte, erhielt eine farbige Strähne ins Haar. Zum Abschluss bekam jedes Kind eine Haarbürste und eine Capri Sonne geschenkt.

Vielen Dank für den interessanten Besuch sagen die Kinder und Erzieherinnen des Kigas.

Schulanfängerausflug

Nach einer spannenden Fahrt mit der S-Bahn erreichten wir am 17. Juli den Zoo in Karlsruhe. Wir haben dort Eisbären, Schildkröten, Elefanten ... gesehen, sind mit dem Boot gefahren und haben Enten gefüttert. Es war ein unvergesslicher Tag.

Vielen Dank an die Eltern für ihren Fahrdienst

Schulanfängerübernachtung

Total aufgeregt kamen die Schulanfänger in den Kindergarten und wir richteten unser Nachtlager vom 31. Juli auf den 1. August. Hamburger essen, Spiele im Garten, Eis essen, Nachtwanderung, Bett fertig machen und Gute-Nacht-Geschichte standen auf dem Abendprogramm.

Nach einer kurzen Nacht stärkten wir uns beim Frühstück, räumten unser Nachtlager auf und spielten bis die Kinder von ihren Eltern abgeholt wurden.

Schulanfängerrausschmiss und letzter Kita-Tag vor den Sommerferien

Am Freitag, 8. August, findet der letzte Kita-Tag vor den Sommerferien und der Schulanfängerrausschmiss statt. Wir wünschen allen erholsame Sommerferien und unseren Schulanfänger-Kindern einen guten Schulstart.

Die Erzieherinnen der Kita Arche Noah

Realschule Güglingen

Ade und schöne Ferien!

Der letzte Schultag war ein Tag des Abschieds an der Realschule. Nach erfolgreich beendeter Ausbildung müssen uns leider Ute Loistl und Marc Leibold verlassen.

Für unsere Krankheitsvertreterinnen Alexandra Zörner und Stephanie Petry endet die Zeit an unserer Schule. Nicole Vielhauer verlässt uns aus persönlichen Gründen Richtung Burladingen. Natalie und Daniel Konkol werden auf eigenen Wunsch an eine Schule in Karlsruhe versetzt. Wir wünschen ihnen weiterhin viel Freude am Beruf und ebenso nette Schülerinnen und Schüler wie in Güglingen.

Unsere Schulsozialarbeiterin Dunja Löbe geht in Mutterschutz bzw. Elternzeit. Die Schulgemeinschaft sagt danke und wünscht alles Gute für die Geburt und viel Spaß mit dem Nachwuchs.

Aus privaten Gründen lässt sich Christiana Hofmann nach 35 Dienstjahren im nächsten Schuljahr beurlauben. We'll miss you ... and the students Adelsheim!

Als einzig wahrer Zabergäuer des Kollegiums begann Hermann Alber seine „Schulkarriere" als Fünftklässler an der Realschule Güglingen. Nach erfolgreicher Schreinerlehre folgte ein Aufbaustudium und danach wurde er Fachlehrer für Sport und Technik.

Nach nunmehr 40 Dienstjahren war für ihn am 23. Juli der letzte Schultag. Ein allseits geschätzter Lehrer, Kollege und Freund geht in seinen wohl verdienten Unruhestand.

Rektor Klaus Pfeil würdigte die „Unruheständler" und dankte ihnen nicht nur für ihre pädagogische Arbeit, sondern auch für ihr großes außerschulisches Engagement.

Das Kollegium wünscht Christiana, dass sie nunmehr genug Zeit hat, „praktische Weltkunde" zu betreiben und Hermann viele schöne Motive für seine Malerei findet. Macht's gut ihr beiden! Wir freuen uns schon auf „Diaabende" und Vernissagen ...

(Presseteam der RSG – Gr./Re.)

Eine Ära geht zu Ende

Mehr als 8 Jahre war Rose Steinke Vorsitzende des Fördervereins der Realschule Güglingen. Auch als Klassenelternvertreterin und Vorsitzende des Elternbeirates sowie Mitglied der Schulkonferenz brachte sie sich aktiv im Schulleben ein.

Rektor Klaus Pfeil bedankte sich bei Rose Steinke für ihr großes Engagement.

Abfälle vermeiden heißt:

Verpackungsmüll nicht einkaufen

Ihre Nachfolge tritt die Elternbeiratsvorsitzende Silke Koska (2. v. l.) an, die schon seit einiger Zeit ebenfalls im Förderverein aktiv ist.
Die Schulgemeinschaft bedankt sich bei Frau Steinke für ihren unermüdlichen Einsatz und wünscht Frau Koska viel Freude in ihrem neuen Amt. (Presseteam der RSG – Gr./Re.)

Katharina-Kepler-Schule

Grund- und Werkrealschule

Sponsoren-Lauf übertraf alle Erwartungen
„Große Hilfe für kleine Helden" – unter diesem Motto waren die Mädchen und Jungen der Katharina-Kepler-Schule (KKS) in Güglingen aufgerufen, im wahrsten Sinne des Wortes „laufend" etwas für die Stiftung an der SLK- Kinderklinik in Heilbronn zu tun.
Rektorat und Schüler-Mitverwaltung ermunterten die Besucher aller Klassen, sich an einem Sponsorenlauf zu beteiligen. Im Vorfeld waren die Schülerinnen und Schüler der KKS dazu aufgerufen worden, in ihren Reihen nach Unterstützern zu suchen. Im Familien- und Bekanntenkreis wurde nun eifrig nachgefragt, ob und in welcher Höhe der Lauf im und am Stadion „An der Weinsteige" in Güglingen unterstützt werden kann. Da wurden Pauschalbeiträge angeboten, andere machten es von der zurückgelegten Rundenzahl im Stadion abhängig.
Dann machten sich die Kids der Grundschule und der Werkrealschule auf, ihre Kreise zu drehen. Die Grundschüler hatten mindestens eine Stadionrunde mit 400 Meter zu absolvieren, die Werkrealschüler mussten „außen rum" und hatten dann 800 Meter für eine Runde zurückgelegt.
Was nun innerhalb von zwei Stunden vollbracht wurde, konnte man sich vorher kaum vorstellen. Ein Grundschüler drehte tatsächlich 47 Stadionrunden – also 18.800 Meter, ein Werkrealschüler deren 22 und somit 17.600 Meter.
Nachdem die Kinder ihre Sponsorenbeiträge nach den absolvierten Läufen eingesammelt und bei den Klassenlehrern abgegeben hatten, staunte man nicht schlecht. Rund 6.000 Euro sind zusammengekommen. „Es laufen immer noch Spendengelder ein – wir können erst Mitte September sagen, wie viel tatsächlich zusammengekommen ist, meldete Konrektorin Marina Gegenheimer den Stand, ehe sie in die wohlverdienten Ferien gegangen ist.
Eines weiß man aber heute schon: ganz besondere Laufleistungen hat es bei der Klasse 3 c gegeben. Sie haben für das Rundendrehen 1.300 Euro zusammengelaufen. Und ebenso beachtlich ist der Beitrag der Klasse 1 b – sie bekamen ihre Laufleistungen mit 1.065,50 Euro gesponsert.
Nach den Sommerferien wird man absolute Gewissheit haben, was diese mehr als lobenswerte Aktion der Katharina-Kepler-Schule gebracht hat. Bei der Stiftung der SLK-Klinik darf man sich im September auf eine Scheck-Übergabe einstellen.

Schülerinnen und Schüler der Katharina-Kepler-Schule waren eifrig dabei und unterstützten mit ihrem Sponsorenlauf die Stiftung der SLK-Klinik Heilbronn. Über 6.000 Euro haben die Kinder der Klassen 1 bis 9 im wahrsten Sinne des Wortes erlaufen.

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Ein neuer Lebensabschnitt beginnt
Schweren Herzens verabschiedete das Kollegium des ZGB am letzten Schultag Christina Gerber, Bianca Seifert und Frauke Sonnentag, die alle drei aus privaten Gründen das ZGB verlassen.
Christina Gerber hat seit 2008 in vielfältiger Weise am Schulleben mitgewirkt und war unter anderem für vier Jahre Vertrauenslehrerin der SMV. Sie zieht es nun endgültig in den Rhein-Neckar-Raum, wo sie ihren privaten Lebensmittelpunkt hat.
Wir hoffen jedoch, Frauke Sonnentag bald wieder bei uns begrüßen zu dürfen – der Seminarkurs braucht sie dringend! Sie und auch Bianca Seifert, die mit viel Elan das Unterstufentheater geführt hat, gehen nun in den Mutterschutz und werden sich im Herbst neuen privaten Herausforderungen stellen. Wir wünschen alles Gute, viel Gesundheit, Freude und ruhige Nächte – und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen!
Auch unsere Referendare Jakob Deuble, Corinna Steimle, Eva-Maria Kimmel und Christian Timm nehmen ihre Lehrertätigkeit zum kommenden Schuljahr an anderer Wirkungsstätte auf. Isabel Hoffmann bleibt mit ihren Fächern Mathematik und Biologie als Studienrätin am ZGB!
Ihnen allen wünschen wir ebenfalls alles Gute! (Si)

„Die Seele" des ZGB geht in den Ruhestand
Am letzten Montag vor den Sommerferien verabschiedete die Lehrerschaft des ZGB und der Elternbeirat des ZGB Helga El-Kothany und Heinz Frommel, die zusammen 60 Dienstjahre in Brackenheim vorzuweisen haben und das Schulleben am Zabergäu-Gymnasium entscheidend mitgeprägt haben.
Die gebürtige Pfälzerin Helga El-Kothany kam vor 39 Jahren, nach ihrem Referendariat im Stuttgarter Raum, nach Brackenheim und lebte sich schnell im sympathischen Umfeld von Schule und Stadt ein. Sie prägte eine Ära, in der sie die Schule in unzähligen Facetten mitgeschliffen hat, und zeigte bis zuletzt keine Resignation, kein Nachlassen und hundert-prozentigen Einsatz für unsere Schule. Helga El-Kothany sei voller Elan und „viel zu jung, viel zu frisch", um als Pensionär zu gelten", so brachte es unsere Elternbeiratsvorsitzende Martina Reese auf den Punkt – eben „younger than ever"!
Helga El-Kothany begleitete das ZGB über seine vier Ausbauphasen und prägte mit ihrer Arbeit nicht nur ihre Fachschaften Deutsch und Englisch, nein, sie engagierte sich darüber hinaus unermüdlich für ihre Schüler und die Schule, bot seit vielen Jahren ihre Arabisch-AG an, organisierte regelmäßige Londonfahrten, ist nach wie vor im Vorstand des Fördervereins des ZGB aktiv, war im örtlichen Personalrat tätig, begleitet unermüdlich aktiv das musische Geschehen an unserer Schule und war und ist bis heute die Seele der Öffentlichkeitsarbeit des ZGB. Sie ist die „teaching pearl" des ZGB und wird der Schule, den Kollegen und vielen Schülern fehlen!
Mit Heinz Frommel verlässt ein zweiter Lehrer der „alten Garde" das ZGB. Auch er noch viel zu jung, viel zu frisch und neugierig für den (vorzeitigen) Ruhestand. Er, der begeisterte und begeisternde Sportler, beginnt seine „dritte Halbzeit" nach einigen Jahren am Otto-Hahn Gymnasium in Ludwigsburg und 21 Jahren am ZGB.
Er gestaltete mit seinen Skifahrten den Sportkalender des ZGB entscheidend mit, und seine muntere lebendige Art, sein frisches „guten Morgen" auch an den dunkelsten Wintertagen hat den Schulalltag am ZGB über viele Jahre mitgeprägt.
Beide, Helga El-Kothany und Heinz Frommel, hinterlassen eine Lücke, die man „am liebsten gleich wieder mit ihnen füllen möchte", wie es Helga El-Kothany selbst vor einigen Jahren über andere Kollegen sagte.
Wir wünschen ihnen eine glückliche und bewegte Zeit in der „dritten Halbzeit" – im verdienten Unruhestand! (Si)

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu

Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Bereits jetzt finden Sie das neue Veranstaltungsprogramm mit allen Kursen im Internet unter **www.vhs-unterland.de** Viel Spaß beim Stöbern! Die Hefte werden ab dem **9. September** wieder ausliegen.
Die VHS Unterland wächst mit den Interessen der Teilnehmenden. Jährlich besuchen etwa 45.000 aufgeschlossene Menschen unsere fast 4.000 Veranstaltungen.

Wir suchen Menschen mit Ideen
als freiberufliche Kursleiter/-innen auf Honorarbasis. Wenn Sie sich in einem Gebiet gut auskennen und Ihr Wissen gerne an andere Menschen weiter geben, dann könnten Sie eine wertvolle Verstärkung unseres kompetenten Teams für Bildung sein.
Dringend suchen wir Verstärkung in folgenden Bereichen:
- Verbraucherinformation
- Astronomie für Kinder
- Elektronik für Kinder
- Hip Hop für Kinder
- Kalligrafie, Goldschmieden/Glasperlen
- Line-Dance
- Abiturvorbereitung Mathe, Englisch, Latein
- Englisch, auch Kinderkurse
- Bewegungsangebote (u. a. Pilates, Rückenfit, Zumba und Yoga)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann zögern Sie nicht und senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung zu, am besten per E-Mail an info@vhs-unterland.de, oder rufen Sie uns an unter 07131/5940-0.
Wir freuen uns auf Sie!

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Anmeldungen Schuljahr 2014/15
Bereits jetzt nehmen wir Anmeldungen für alle Instrumente der Musikschule entgegen. Einige Fächer sind sehr stark frequentiert, weswegen ein früher Unterrichtsantrag den Platz für das neue Schuljahr (Beginn 01.10.2014) sichert.
Kurse der Musikalischen Frühförderung im Schuljahr 2014/15
(*Änderungen vorbehalten*)
Cleebronn
Montag, 14.45 Uhr, Musikzwerge, neu (4-Jährige), Ltg. Fr. Mohr
Montag, 15.30 Uhr, Musikmäuse, neu (2- bis 3-Jährige), Ltg. Fr. Mohr
Freitag, 09.30 Uhr, Musikmäuse, neu (2- bis 3-Jährige), Ltg. Fr. Mohr
Erligheim
Montag, 09.00 Uhr, Musikzwerge, Ltg. Fr. Mohr
Güglingen-Frauenzimmern
Mittwoch, 10.00 Uhr, Musikmäuse, neu, (6 Monate bis 2-Jährige), Ltg. Fr. Heine-Groß
Lauffen
Freitag, 14.45 Uhr, Musikmäuse, neu (2- bis 3-Jährige), Ltg. Fr. Mohr
Freitag, 15.35 Uhr, Musikzwerge, (1 Jahr vor Einschulung), Ltg. Fr. Mohr
Freitag, 16.25 Uhr, Musikzwerge, neu (4-Jährige), Ltg. Fr. Mohr
Talheim
Dienstag, 16.15 Uhr, Musikzwerge, neu (4-Jährige), Ltg. Fr. Mohr
Dienstag, 17.05 Uhr, Musikzwerge, (1 Jahr vor Einschulung), Ltg. Fr. Mohr
In Pfaffenhofen, Nordheim, Flein, Güglingen, Kirchheim, Brackenheim & Neckarwestheim sind weitere Kurse in den Fächern Musikmäuse, Musikzwerge und Musiklöwen vor Ort nach entsprechendem Anmeldungseingang möglich.
Allen Kursteilnehmern der Musikalischen Frühförderung gewähren wir eine verlängerte Probezeit von 2 Monaten.
Für weitere Auskünfte zu den Kursen und Inhalten steht Ihnen unsere Fachbereichsleiterin Frau Mohr unter Tel. 0160/94130994 und per Mail unter emp@lauffen-musikschule.de zur Verfügung. Bitte merken Sie sich bereits unseren Infoabend am 22. September um 20 Uhr in der Südstraße 25 in Lauffen (Raum 1.6) vor.
Ferien in der Musikschule
Das Büro der Musikschule bleibt während der Ferien für den öffentlichen Publikumsverkehr vom 4. August bis einschließlich 5. September geschlossen. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte per Mail.
Wir wünschen allen Schülern und Eltern erholsame Ferientage!
Kontakt: Musikschule Lauffen und Umgebung e. V., Südstraße 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon: 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@ lauffen-musikschule.de; Internet: https://musikschule-lauffen.de

PERSÖNLICHES

Herta Ogertschnig feierte 103. Geburtstag

Im wahrlich biblischen Alter von 103 Jahren hat Herta Ogertschnig Glückwünsche und Geschenke gerne und freudig entgegengenommen. Bürgermeister Klaus Dieterich gratulierte der ältesten Einwohnerin von Güglingen am 1. August zum Geburtstag.

Die älteste Einwohnerin von Güglingen feierte am 1. August ihren 103. Geburtstag. Bürgermeister Klaus Dieterich gratulierte Herta Ogertschnig zusammen mit ASB-Heimleiterin Alexandra Zeller zum „biblischen" Fest.

Die Lebensgeschichte von Herta Ogertschnig ist naturgemäß eine lange und kann nicht in ein paar Sätzen erzählt werden. Im sächsischen Colditz geboren und aufgewachsen, konnte sie erst in den 50er-Jahren eine Ausbildung zur Krankenschwester machen. Dann verließ sie im April 1955 mit ihrem Sohn die DDR über West-Berlin und kam schließlich nach Heilbronn, wo sie bis zu ihrer Pensionierung im Jägerhaus-Krankenhaus gearbeitet hat.
Seit 2011 lebt sie im ASB-Seniorenzentrum am See und hält sich immer noch an ihre Regel, die da heißt: Immer gut essen und trinken und den lieben Gott einen guten Mann sein lassen.
Ihren Tagesablauf möchte die Jubilarin immer noch weitgehend selbst bestimmen. Allerdings musste sie seit dem letzten Geburtstag den nachlassenden Kräften in den Beinen schon etwas Tribut zollen und auf ihre Runden mit dem Rollator verzichten. Wenn sie aber von den Pflegekräften rollstuhlfertig gemacht worden ist, dann ist sie in der Seniorenresidenz unterwegs, freut sich über Gespräche im kleinen Kreis und ist immer noch schlagfertig genug, um mit lockeren Sprüchen das eine oder andere Tagesgeschehen spontan zu kommentieren.
Beim Essen hat sich ihre Vorliebe für Fisch genauso wenig geändert wir bei den Trink-Gewohnheiten. „Literweise Kaffee und Saft nimmt sie jeden Tag gerne", weiß Heimleiterin Alexandra Zeller zu berichten.
Leider konnte ihr Enkel aus Hannover aus beruflichen Gründen nicht zum Geburtstag anreisen. Dafür hat Alexandra Zeller nachmittags eine kleine Feier mit den Bewohnern des Hauses organisiert. -rob/Foto: Baumann-

Beste PKA-Auszubildende der Region Heilbronn

Zum dritten Mal in Folge kommt die beste pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte der Region aus der Theodor-Heuss-Apotheke in Brackenheim. Als Beste ihres Jahrgangs erhielt Lisa Ulrich aus Güglingen mit einem Notendurchschnitt von 1,55 eine Auszeichnung der Apotheker-Kammer für besondere Leistungen.

Ihre dreijährige praktische Ausbildung absolvierte die 21-jährige unter der Leitung von Prof. Dr. Marcus Plehn.
Im Rahmen der Abschlussfeier der Peter-Bruckmann-Schule in Heilbronn wurde Frau Ulrich von der Landes-Apotheker-Kammer geehrt.
Wir gratulieren Lisa Ulrich und wünschen ihr für die berufliche Zukunft alles Gute!

Goldene Hochzeit

Am Donnerstag, 07.08.2014, feiern die Eheleute Helmuth und Helga Biedermann, Im Häsle 17, in Pfaffenhofen ihren 50. Hochzeitstag. Am 7. August 1964 schlossen sie vor dem Standesbeamten den Bund fürs Leben.
Zur goldenen Hochzeit wünscht die „Rundschau" alles Gute.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Gloria Koch absolvierte Gesellenprüfung bei Foto Haass mit Bravour!

Nach ihrer 3-jährigen Ausbildung ist das gesamte Team von Foto Haass mit Recht stolz auf seine frischgebackene Fotografengesellin Gloria Koch.

Gloria Koch nach der Lossprechungsfeier in Murrhardt

Zuerst überraschte Sie beim Schulabschlusszeugnis der Fachschule für Fotografie mit der Durchschnittsnote 1,4. Sie erfüllte somit als Jahrgangsbeste der Johannes-Gutenberg-Schule in Stuttgart mehr als alle Erwartungen und erhielt dort einen Preis.
Innerhalb eines festlichen Rahmens wurde Gloria Koch durch die Fotografen-Innung Stuttgart zur Lossprechungsfeier nach Murrhardt in die Villa Franck eingeladen.
Als i-Tüpfelchen bekam Sie dort Ende Juli noch den Preis für die beste praktische Prüfungsleistung insgesamt.
Das Team von Foto Haass wünscht Gloria Koch für die Zukunft alles Gute und gratuliert nochmals zu diesen hervorragenden Leistungen.

Langjährige Mitarbeiter bei der Bauunternehmung Haass geehrt

Anlässlich des Sommerfestes der Fa. Bauunternehmung Haass wurden am 1. August 2014 folgende Betriebsjubilare geehrt:

Herzlichen Glückwunsch
für 20 Jahre Betriebszugehörigkeit

Am 8.8.1994 wurde René Baberske als Lkw-Fahrer eingestellt. René Baberske ist bekannt für seine enorme Teamfähigkeit und stets präzises Arbeiten nicht nur als Lkw-Fahrer, sondern auch im Bedienen von sämtlichen Gerätschaften. Seine Vielseitigkeit zeichnet ihn auch beim Ausführen der vielen anfallenden handwerklichen Arbeiten aus.
Seit 1.3.1994 arbeitet Gerhard Koska als freier Mitarbeiter bei der Bauunternehmung Haass. Er ist für die Buchhaltung und den damit verbundenen Tätigkeiten verantwortlich. Sein überaus genaues und präzises Arbeiten erwies sich als ideal für den Bereich der Zahlungsverwaltung und Registrierung des Finanzhaushaltes. Seine korrekte Arbeitsweise und seine fachliche Kompetenz zeichnen ihn stets aus.

Herzlichen Glückwunsch
für 25 Jahre Betriebszugehörigkeit

Am 1.8.1989 begann Achim Wütherich als Maurer seine Arbeit bei der Bauunternehmung Haass. Als Polier leitet er seine eigene Truppe stets korrekt, flott, sauber und immer präzise. Seine Fachkenntnis und sein Fleiß zeichnen ihn aus. Durch seine Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit wird er sehr geschätzt.
Ulrich Hering arbeitet seit 1.3.1989 als Landmaschinenmechaniker-Meister in der Werkstatt der Bauunternehmung Haass. Herr Hering sorgt mit Reparaturen an sämtlichen Maschinen und Gerätschaften für einen reibungslosen Betriebsablauf. Durch seine große Fachkompetenz und die Bereitschaft, sich immer weiterzubilden, konnte er stets allen Neuerungen standhalten.
Auf 25 Jahre bei der Bauunternehmung Haass kann Ralf Poszlovszky seit 1.7. zurückschauen. Er war 1989 der erste Maurerlehrling der Firma Haass und blieb ihr bis heute treu. Als Polier führt er seine eigene Kolonne immer korrekt und arbeitet sehr zuverlässig. Seine Bereitschaft, selbstständig zu handeln, zeichnet ihn genauso aus wie seine Fachkenntnis und sein besonderer Fleiß.
Die Geschäftsleitung bedankte sich im Rahmen des Sommerfestes mit einem Präsentkorb und Glückwünschen. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für Fleiß, Einsatzbereitschaft und Treue zur Firma Haass.
Die Geschäftsleitung der Fa Bauunternehmung Haass GmbH & Co KG.

Die Arbeitsjubilare im Bild: (v. l. n. r.:) René Baberske, Inge Haass, Uwe Conz, Achim Wütherich, Matthias Gebert, Ulrich Hering, Gerhard Koska, Ralf Poszlovszky und Otto Haass

Weinfest im Weingut Spahlinger

An Tagen wie diesen

... wünscht man sich Unendlichkeit ... Zwei Tage lang tolle Weine, leckeres Essen, Stimmung pur – was kann man sich mehr wünschen ...?!

Auch in diesem Jahr haben sich wieder zahlreiche Weinfreunde auf dem Weingut Spahlinger eingefunden, um hier in familiär netter Atmosphäre ein paar schöne feucht-fröhliche Stunden zu verbringen.
Es war wieder für alle Geschmäcker etwas geboten: Das reichhaltige Speisenangebot, v. a. der saftige Winzerbraten mit hausgemachtem Kartoffelsalat sowie das vielfältige Weinangebot bediente die kulinarischen Vorlieben und mit dem Auftritt der flotten Mädels der Fitness-Oase Frauenzimmern war auch dem Auge etwas geboten. Wem hiernach selbst der Sinn nach Bewegung stand, der konnte bis spät in die Nacht das Tanzbein schwingen. Die erfrischend-fruchtigen *Spalino*-Cocktailkreationen sorgten hierbei für das dazugehörige Urlaubs-Feeling.
Der Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde sorgte am Sonntagmorgen bereits zum zweiten Mal für einen besinnlichen Start in einen weiteren wunderschönen Weinfest-Tag.
Am Sonntagnachmittag ließ es sich bei Kaffee und Kuchen, begleitet von den Klängen des Knittlinger Akkordeonvereins, wunderbar verweilen.
Summa Summarum war das Weinfest für alle Beteiligten auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg!
Die Familie Spahlinger bedankt sich bei den zahlreichen Weinfestbesuchern sowie bei den Helfern, die mit ihrem unermüdlichen Arbeitseinsatz dafür sorgten, dass kein Wunsch offen blieb.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de

Showtanz vom Feinsten beim TSV

Dem Team der Gaststätte „Weinsteige" und dem TSV Güglingen ist es gelungen, eine Teilnehmermannschaft der in Stuttgart im August stattfindenden Tanzweltmeisterschaften zu einem öffentlichen Show- und Trainingstanzabend am Mittwoch, dem 13. August, ab 18.00 Uhr zu gewinnen und lädt Sie herzlich dazu ein.

Meister Simone Di Pasquale in action

Vom 12. - 16. August findet in Stuttgart die 28. Weltmeisterschaft des Tanzsportweltverbandes statt. Die Mannschaft des großartigen Tänzers und Choreografen Simone Di Pasquale aus Rom rechnet sich durchaus Siegchancen aus. Das Team ist am Mittwoch, dem 13. August, in Güglingen zu Gast. Mit heißen lateinamerikanischen Rhythmen zeigen die Schützlinge des Meisters ihr volles Turnierprogramm in der TSV-Gymnastikhalle. Die renommierte Stars Dance Academy bildet Profitänzer aus der ganzen Welt aus und gilt als eine der ersten Adressen.

Ab 18.00 Uhr ist die Halle geöffnet, um 19.00 Uhr sowie um 21.00 Uhr zeigt die Formation, mit welchen Tänzen sie die diesjährige WM in Stuttgart gewinnen möchte.
Der Eintritt ist frei, die Halle wird durch die Gaststätte Weinsteige bewirtet.

Michael Lang, 1. Vorsitzender

GSV Eibensbach 1882 e. V.

Vorschau:

Abteilung Fußball

Vorbereitungsspiele
Am kommenden Sonntag, 10. August, bestreitet der GSV ein Vorbereitungsspiel gegen Karman Bönnigheim. Anpfiff ist um 16 Uhr in Eibensbach.

Sportschützenverein Güglingen

Rundenwettkämpfe
Mit 93 Ringen Unterschied konnte unsere 1. Großkaliberpistolenmannschaft ihren Wettkampf gewinnen.
SSV Güglingen 947 Ringe – SGi Neckarsulm 854 Ringe
Ergebnisse: Udo Sommer 367, Günther Rathgeb 292, Wolfgang Harr 288, Oliver Meyer 272, Jürgen Bunke 178.
Ebenfalls konnte auch unsere 2. Großkaliberpistolenmannschaft einen Sieg erzielen.
SV Bad Wimpfen 977 Ringe – SSV Güglingen 1002 Ringe
Ergebnisse: Harald Reinhard 367, Gernot Mesmer 253, Reiner Conz 328, Uwe Reinhard 307.
Wenn auch sehr knapp, so konnte unsere 1. KK-3x10-Mannschaft ihren Wettkampf leider nicht gewinnen.
SSV Güglingen 794 Ringe – SGi Bietigheim 797 Ringe
Ergebnisse: Marlon Fried 267, Milanka Fried 264, Jan-Arvid Spädtke 263, Sven Seidler 259, Alexander Fehrle 258.
Mit 9 Ringen Unterschied konnte auch unsere 2. KK-3x10-Mannschaft ihren Wettkampf für sich entscheiden.
SSV Güglingen 795 Ringe – SSV Stetten 786 Ringe
Ergebnisse: Mona Jesser 267, Mario Volland 266, Stefanie Barth 262, Jörg Meyer 254, Christian Barth 252.
Einen weiteren Wettkampf hat auch unsere 1. KK-60-Liegendmannschaft gewonnen.
SSV Güglingen 1742 Ringe – SGi Neckarsulm 1717 Ringe
Ergebnisse: Marlon Fried 585, Harald Reinhard 579, Timo Büchele 578, Stefanie Barth 575, Jörg Meyer 573, Oliver Meyer 566.
Leider hat unsere 2. KK-60-Liegendmannschaft ihren Wettkampf verloren.
SSV Güglingen 1697 Ringe – SG Lehrensteinsfeld 1714 Ringe
Ergebnisse: Jürgen Bunke 568, Helmut Barth 565, Sven Seidler 564, Alexander Fehrle 557, Uwe Reinhard 554, Christian Barth 531. JW

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Abteilung Turnen

Sportabzeichen
An folgenden Sonntagen, 10./17./24. und 31. August 2014, jeweils ab 10.30 Uhr, nimmt Roland Koch auf dem Sportgelände des TSV wieder das Sportabzeichen ab.

Reitverein Güglingen e. V.

Reiterferien in Güglingen
Kinderferien im Reitstall Schlichting
für Kinder (Reitanfänger) von 7 - 12 Jahre. 18.8. - 22.8.2014, 8 - 17 Uhr, inkl. Frühstück, Mittagessen und Trinkpausen.
Programm: Hof und Pferde kennenlernen, Umgang mit dem Pferd, Putzen, Reiten an der Longe, Gleichgewichtsübungen, Voltigieren, Reiterspiele, Hofspiele u. v. m. Weitere Infos und Anmeldung bei T. Schlichting-Zimmermann, 07135/961163 oder 01709238918. Viel Spaß beim Reiten und Voltigieren wünschen die Mitglieder des Reitvereins Güglingen.

VfB-Fan-Club Zaberschwaben 1979 e. V.

Faszination Cannstatter Kurve
Furchtlos und Treu
Zum Start der neuen Bundesliga-Saison 2014/2015 bietet der OFC Zaberschwaben seinen Mitgliedern und Nichtmitgliedern die Möglichkeit an, zwei Stehplatz-Dauerkarten für ein Heimspiel des VfB Stuttgart zu mieten. Die Karten kosten pro Spieltag und Karte 14,00 Euro für Mitglieder und 15,00 Euro für Nichtmitglieder.
Für die Hinrunde stehen die Karten noch für folgende Spiele zur Verfügung:
26.09. - 28.9.14 VfB gegen Hannover 96
17.10. - 19.10.14 gegen Bayer 04 Leverkusen und 21.11. - 23.11.14 gegen den FC Augsburg.
Sind Sie mit dabei und erleben einmal die Faszination der Cannstatter Kurve, dort wo das Herz des VfB Stuttgart schlägt. Infos und Reservierungen bitte an karten@zaberschwaben.de oder unter Tel. 07135/2355.
Reservierungen erfolgen nach dem Eingang der Bestellungen.

Ausflug Zaberschwaben
Am 25. Juli trafen sich 46 Zaberschwaben in Weiler an der Zaber, um ihren 3-tägigen Ausflug zu starten. Los ging es um 6.45 Uhr und nach gut 3-stündiger Fahrt erreichten wir unser erstes Ziel, die EVO GmbH in Neu Ulm.
Nach einer kurzen Einführung konnten wir miterleben, wie ein Setra-Bus entsteht. Es war interessant zu sehen, wie viele Stationen ein Bus von der Rohkarosserie bis zum fertigen Reisebus durchläuft, ehe er an seinen neuen Besitzer übergeben wird.
Danach ging es weiter Richtung Allgäu. Nach einer Kaffeepause erreichten wir am Spätnachmittag gerade rechtzeitig zu den Happy-Hour-Stunden unser Hotel Wiesengrund in Bad Hindelang.

Nach dem Abendessen folgte der erste Knüller unseres Ausflugs. Am Abend rockten, sangen und parodierten „Die HuNis" im Stadl. Die zwei Jungs boten eine Show, bei der die Lachmuskeln im höchstem Maße strapaziert wurden.
Nach einem langen und fröhlichen Abend traf man sich am nächsten Morgen zu einer Allgäu-Rundfahrt. Wir erlebten Kunsthandwerk, Käseherstellung und ein Kutschen-Museum, das es in sich hatte und genossen die schöne Landschaft trotz vielem Regen. Am Abend zogen uns Beate und Alexander, die Eigentümer des Wiesengrunds, mit einer klasse Show nochmals in ihren Bann. Am Sonntag nach dem Frühstück mussten wir Abschied nehmen. Doch bevor es Richtung Heimat ging, bot sich noch Gelegenheit, in einer Käserei sich mit Käse aus dem Allgäu einzudecken. Nach einer fröhlichen Rückfahrt erreichten wir gegen 18:00 Uhr wieder die Heimat. Ein herzliches Dankeschön geht an unseren Busfahrer Franz, der uns sicher durch die 3 Tage chauffierte. Genauso an all diejenigen Teilnehmer, die uns alle mit Sekt, Kuchen und anderen Leckereien versorgt und verwöhnt haben. Und natürlich an unseren Vorstand Siegfried Lang, der den Ausflug wieder in hervorragender Weise organisiert hat. Danke Siggi! Wir freuen uns schon auf 2015, wenn es an den Kaiserstuhl geht.

ASB Lauffen/Kraichgau

Tag der offenen Tür
im ASB-Seniorenzentrum „Am See"
Am Samstag, 9. August, lädt das ASB Seniorenzentrum „Am See" in Güglingen ab 11 Uhr ein. Sie sind herzlich eingeladen zur Olympiade am Tag der offenen Tür.
Jeder darf mitmachen, ob mit oder ohne Handicap. Helfer begleiten Sie durch die Stationen und geben bei Bedarf Unterstützung.
Bewegung, Spaß und Gemeinschaft beim:
• Torwandschießen • Bälle balancieren • Dosen werfen und vielem mehr.
Zur Verpflegung der Sportler und Zuschauer gibt es knusprigen Braten mit knackigen Sommersalaten. Und wer nach den Anstrengungen noch mehr Energie benötigt, kann sich am Kuchenbüfett bedienen.

Werkskapelle Layher

www.werkskapelle-layher.de

Zünftige Blasmusik vertrieb die Regenwolken beim 14. Waldfest

Am Anfang wurden noch bange Blicke zum Himmel gerichtet. Hält das Wetter beim Waldfest der Werkskapelle Layher oder muss man sich zum Genießen der zünftigen Blasmusik unter die Partyzelte verkriechen? Diese Frage hatte aber nur zu Beginn der 14. Auflage des Musiker-Treffens am Eibensbacher Waldrand ihre Berechtigung. Je länger das Konzert dauerte, umso mehr hatten über 300 Gäste doppelten Spaß – einmal an den schmissigen Weisen der drei Blaskapellen und zum zweiten an der doch relativ beständigen Wetterlage. Erst ganz zum Schluss ließ es Freund Petrus ein wenig tröpfeln ...

Hatte man zum Auftakt der musikalischen Unterhaltung bei der Werkskapelle Layher noch über das leere Dirigentenpult gestaunt, so konnte man schnell erleben, dass es Vize-Dirigent Wilfried Neubauer mit derselben Leidenschaft wie der im Urlaub befindliche „Chef" Peter Bild genauso versteht, seinen Musikerinnen und Musikern genauso gute Töne im böhmisch-mährischen Stil zu entlocken.

Vize-Dirigent Wilfried Neubauer (links im Bild) leitete die Werkskapelle Layher beim 14. Waldfest mit großer Leidenschaft.

Um die Mittagszeit kam der benachbarte und befreundete Musikverein Ochsenbach. Als es gerade wieder zu tröpfeln begann, wurde das Wunschlied „Die Sonne geht auf" gespielt – und das hat die himmlischen Mächte offensichtlich so beeindruckt, dass ab sofort eitel Sonnenschein ganztägiger Begleiter war. Mit klassischer Blasmusik, Schlagern und Evergreens wurde beste Unterhaltung geboten.

Nach einem zweiten Intermezzo der gastgebenden Werkskapelle kam dann zum Schluss der Musikverein Cleebronn mit seinem Dirigenten Michael Werner auf die Waldbühne beim Vereinsheim der Werkskapelle. Die Spielkunst und das Repertoire der Musikerinnen und Musiker aus Cleebronn ist sprichwörtlich gut – und so wundert es eigentlich niemanden mehr, dass sie bei jedem Fest ihren eigenen Fanclub mitbringen. Auch in Eibensbach haben sie dafür gesorgt, dass die Sitzplätze vor dem WKL-Heim bis zum Konzertschluss mit gut gelaunten Musikfreunden voll besetzt waren und geblieben sind. -rob/Fotos: Baumann-

Der Musikverein Ochsenbach vertrieb mit dem Konzertmarsch „Die Sonne geht auf" die Regenwolken beim 14. Waldfest der Werkskapelle Layher in Eibensbach.

Fischereiverein Zaberfeld e. V.

Ferienprogramm

Bereits am ersten Ferientag konnten wir knapp 30 Kinder zu unserem Ferienprogramm begrüßen. Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir pünktlich um 9.00 Uhr mit unserer ersten Gruppe beginnen. Basteln war angesagt.

Gemeinsam mit 17 Kindern zwischen 5 und 9 Jahren bemalten wir Keilrahmen und Gipsfische. Mit viel Spaß wurde gemalt, geklebt und natürlich auch gespielt. Nach getaner Arbeit wurden die hungrigen Mägen mit Grillwurst und Brötchen gestopft. Ein Gruppenbild noch zum Abschluss und schon war auch wieder die Zeit vorbei, denn unsere nächste Gruppe stand bereits in den Startlöchern.

12 Jungs und Mädels zwischen 9 und 12 Jahren wollten sich näher mit dem Thema „Angelsport" beschäftigen. Gesagt, getan. Nach kurzer Führung durch unser Vereinsgelände und ein wenig Theorie ging es dann in kleinen Gruppen an unseren Teich auf unserem Vereinsgelände. Schon kurz nachdem der erste seine Angel ausgeworfen hatte, konnten wir auch schon einen Biss verzeichnen.

Doch das sollte nicht alles gewesen sein. Von der Rotfeder über die Karausche bis hin zum Karpfen wurde alles gefangen. Stolz aber auch geschafft sammelten sich alle zum „Würstlesessen". Doch das hielt nicht lange. Die meisten wollten gleich wieder die Angeln auswerfen. Heimgehen wollte an diesem Nachmittag kaum jemand.

Doch alles Schöne hat irgendwann ein Ende. Bedanken möchten wir uns bei Niklas Sebert, Axel Haas und Selina Hudelmaier. Sie alle sind in unserer Fischerjugend aktiv dabei und haben beim Ferienprogramm große Verantwortung getragen.

Ein Dank gilt auch unserer Kassiererin Sabrina Gessner, welche in der ersten Gruppe ebenfalls mitgeholfen hat. Herzlichen Dank und Petri Heil. Eure Schriftführerin Birgit Hudelmaier

Schwäbischer Albverein e. V.

Güglingen

Wanderung bei der Eberstadter Tropfsteinhöhle

Hallo liebe Wanderfreunde,

am Sonntag, dem 10. August 2014, machen wir eine Tageswanderung bei der Eberstadter Tropfsteinhöhle, einem einmaligen, geologischen Naturdenkmal in Buchen-Eberstadt im Odenwald.

Dazu treffen wir uns um 8.30 Uhr an der Mediothek in Güglingen und fahren über Bad Wimpfen zur B 27 nach Mosbach bis Auerbach auf der B 293 weiter bis Schefflenz, Seckach, Schlierstadt nach Eberstadt (einfache Fahrstrecke ca. 80 km).

Für Mitfahrgelegenheit ist gesorgt. Dort angekommen, machen wir eine Rundwanderung von ca. 9 km mit anschließender Mittagseinkehr in der Höhlengaststätte.

Ab 15 Uhr werden wir an einer 1-stündigen Höhlenführung teilnehmen.

Zu dieser Wanderung sind alle Wanderfreunde ganz herzlich eingeladen. (ri)

Die Eberstadter Tropfsteinhöhle – Faszinierende Höhlenwelten

Die Tropfsteinhöhle im Buchener Stadtteil Eberstadt verdankt ihre Entdeckung dem sprich-

wörtlichen Zufall. Als sich am 13. Dezember 1971 der Pulverdampf nach Sprengarbeiten in einem Muschelkalksteinbruch verzogen hatte, klaffte ein großer Spalt im Fels. Bereits die ersten vorsichtigen Erkundigungen ließen die atemberaubende Schönheit eines geologischen Naturwunders erahnen, das einmalig in Süddeutschland ist. Damit war im geographischen Grenzgebiet am Rande des Odenwaldes erstmals eine Höhle im sogenannten Unteren Muschelkalk entdeckt worden.
Das Alter der vormaligen Flusshöhle wird von Fachleuten auf ein bis zwei Millionen Jahre geschätzt. Unvergesslich die Eindrücke, die die Höhle mit ihrem Formenreichtum und ihrer Größe beim Besucher hinterlässt. Die meisten Tropfsteingebilde haben einen eigenen Namen in dieser märchenhaften Welt. Da geht die „Weiße Frau von Eberstadt" um, der „Elefantenrüssel" sucht nach Wasser und der „Vesuv" steht kurz vor dem Ausbruch.
Im hinteren Drittel der Höhle wartet eines der schönsten Tropfsteingebilde Europas darauf, angeschnitten zu werden: die „Hochzeitstorte". Der mühelos begehbare Teil schlängelt sich rund 600 m durch die unterirdische Muschelkalkformation. Die Temperatur liegt das ganze Jahr hindurch bei 11 Grad, die Luftfeuchtigkeit etwa bei 95 %.
Freie Plätze für Busausfahrt zur Insel Mainau
Liebe Wanderfreunde, die Busausfahrt zur Insel Mainau am Donnerstag, dem 4. September 2014, rückt immer näher und es sind noch einige wenige Plätze frei. Wer gerne mitfahren möchte oder bei wem Interesse besteht, sollte sich unter den folgenden Telefonnummern melden.
Heinz Rieger: 07135/930080
Erika Kunicke: 07135/932730
Der Fahrpreis einschließlich Eintritt zur Insel Mainau beträgt 31 Euro.
Hierzu sind nicht nur Vereinsmitglieder, sondern auch alle, die gerne in Gesellschaft unterwegs sein wollen, herzlich eingeladen. (ri)

Evangelische Jugend Güglingen

Kinder- und Jugendgruppen im evangelischen Gemeindehaus
Mädchenjungschar „Smilies" (9 – 13 Jahre)
dienstags 17:45 – 19:15 Uhr
Susanne Döbler, Tel. 07135/13583
Elena Wildt, Tel. 07135/2221
Konfirmandenjugendkreis
mittwochs, 18:00 – 19:30 Uhr
und Jugendkreis „JesusHouse" (ab dem Konfirmandenalter)
ab 19:00 – 21:30 Uhr
Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864
Jungschar „Smarties" (5 – 8 Jahre)
freitags 15:45 – 17:15 Uhr
Susanne Jesser, Tel. 07135/14973
Bubenjungschar „Alfred's Gang" (9 – 13 Jahre)
freitags 17:15 – 18:45 Uhr
Ruben Stahl, Tel. 07135/16350
Während den Sommerferien finden keine Gruppen und Kreise der Evang. Jugend statt.
Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen schöne, erholsame Ferien!

Altglas ist Rohstoff

Kraftwerk e. V.

In den Sommerferien KW 32 – 38 haben wir geschlossen!
Bei dieser Gelegenheit ein großes Dankeschön an unsere Freunde und Helfer, die uns bei der Aufgabe „Soziale Kinder- und Jugend- sowie Familienarbeit" mit ihrem persönlichen und/oder finanziellen Engagement unterstützen.
Wohlgemerkt – wir sind eine rein private christliche Initiative gemäß dem Vereinsmotto:
„Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan."
(Matthäus 25, Vers 40)
Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Ferienzeit.
Der Vorstand: Rita und Dieter Oesterle

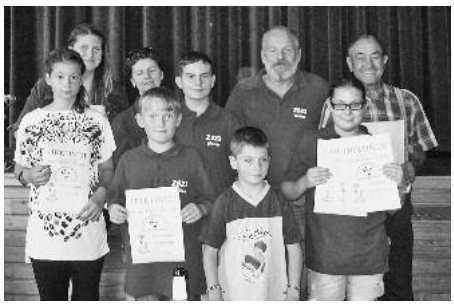
Kleintierzuchtverein Zabergäu Z 295

Güglingen

Jungtierschau
Am Samstag, 09.08.2014, ab 16 Uhr und Sonntag, 10.08.14, ab 10 Uhr findet unsere Jungtierschau im Kleintierzüchterheim in Güglingen statt. Zur Schau stehen wieder viele Jungtiere. Für die Kinder hat unsere Jugendgruppe wieder tolle Spiele vorbereitet. Zudem baut unsere Glücksfee wieder eine abwechslungsreiche Tombola auf. Ein Besuch lohnt sich immer, die Kleintierzüchter des Z 295 Güglingen freuen sich auf Ihren Besuch.
Hompage: www.kleintierzuchtverein-gueglingen-z295.de

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523

Jubiläumsschau
Bei der 40. Jungtierschau des Kleintierzuchtvereins Weiler machte auch Petrus mit. Strahlend schönes Wetter, ein volles Sängerheim und 160 ausgestellte Tiere, davon allein 60 von unserer Jugend waren die Eckpunkte für eine gelungene Jungtierschau in Weiler.



Und hier sind die Preisträger:
Bester 1,0 Kaninchen
Deutsche Kleinwidder dunkelgrau – weiß – Reinhold Sigloch
Bester 1,0 Kaninchen Jugend
Widderzwergewildfarben – Lukas Haaß
Beste 0,1 Kaninchen
Deutsche Kleinwidder dunkelgrau – Reinhold Sigloch
Beste 0,1 Kaninchen Jugend
Widderzwerge thüringerfarbig – Klara Haaß
Bestes Tier Wassergeflügel
Dt. Campbellenten braun – Birgit Haaß
Bestes Tier Wassergeflügel Jugend
Laufenten rehfarbig gescheckt – Luisa Aranyossy
Bestes Tier Großgeflügel
Australorps schwarz – Tobias Häring
Bestes Tier Zwerggeflügel
Zwerg-Welsumer rost rebhuhnfarbig – Kurt Bauer
Bestes Tier Zwerggeflügel Jugend
Zwerg-Wyandotten silberfarbig gebändert – Alina Aranyossy
Der Vorstand dankt allen Aktiven, den fleißigen Helfern vor und hinter der Theke und der Küche und allen Besuchern und nicht zuletzt dem Gesangverein Liederkranz für die Hallennutzung.
Jungtierschauen gibt es auch auf **Kreisebene** und zwar am 30. – 31.8. für Kaninchen in Leingarten und am 6. – 7.9. für Geflügel in Güglingen. Dazu muss man sich anmelden und bei uns macht das der Marco Asser am Samstag, 16. August, zwischen 17.00 und 18.00 Uhr im Vereinsheim in der Talstraße in Weiler. Bei Fragen zu Anmeldepapieren wendet man sich an Marco Asser, Tel. 07046/930472.

Musikverein Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Auftritt
Am Donnerstag, 14.08.2014, treffen wir uns um 17.45 Uhr beim Feuerwehrmagazin in Zaberfeld. Wir werden die Einweihungsfeier der Michelbacher Straße musikalisch begleiten.
Musikfest
Schon heute möchten wir Sie zu unserem Musikfest am 13. und 14.09.2014 auf den Festplatz vor dem Musikerheim in Zaberfeld einladen. Samstags werden wir um 17 Uhr mit der Bewirtung und der musikalischen Unterhaltung beginnen. Sonntags beginnt um 10.30 Uhr ein Festgottesdienst mit Pfarrer Kraft. Im Anschluss daran werden wir mit der Bewirtung und der musikalischen Unterhaltung beginnen. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Zabergäu pro Stadtbahn

Verloren – Gefunden
Auf der letzten Hauptversammlung in Güglingen wurde noch einmal darauf hingewiesen, dass ein hochwertiges Handbeil bei der letzten Schiene-Frei-Aktion gefunden wurde. Der Eigentümer kann sich das Beil nach Rücksprache bei Jürgen Wiethe in Leonbronn abholen, damit er bei der nächsten Schiene-Frei-Aktion im kommenden Winter kräftig mithelfen kann. Wir wollen weiterhin durch Räumaktionen auf die Schiene und auf diese sinnvolle und zukunftsträchtige Beförderungsart hinweisen.

Bauernverband Heilbronn – Ludwigsburg

Graunfreizeiten
In Graun am Reschensee mit dem weithin sichtbaren Kirchturm, der aus den Fluten ragt, liegt das Hotel „Traube-Post" in ca. 1500 Metern Höhe. Die Gastfreundschaft dieses Hotels mit Bäderlandschaft und Sauna, die Tagesausflüge, geführte Wanderungen und die geselligen Abende mit unseren Reiseleiterinnen sorgen für Erholung und Abwechslung.
Unsere Termine
21.09. - 01.10.2014 Reiseleitung (RL) Frau Reinhard, Preis p. P. im DZ (ohne Ausflüge) 572 € Halbpension

05.10. - 12.10.2014 RL Frau Popelka, 473 €, Vollpension
12.10. - 19.10.2014 RL Frau Schaller, 452 €, Halbpension
Anmeldung und weitere Informationen beim Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg e. V., Auf dem Wasen 9, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/45113-0, Fax: 07141/45113-9, E-Mail: heilbronn-ludwigsburg@lbv-bw.de

Goldener Meisterbrief Landwirtschaft
Prüfungsjahrgang 1964 gesucht

Auf der Erntedankveranstaltung des Bauernverbandes Heilbronn-Ludwigsburg e. V. soll wieder der goldene Meisterbrief der Landwirtschaft überreicht werden. Alle Landwirtschaftsmeister, die im Jahr 1964 ihre Meisterprüfung absolviert haben und im Landkreis Ludwigsburg bzw. im Stadt- oder Landkreis Heilbronn leben, werden gebeten, sich beim Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg, Gartenstraße 54, 74072 Heilbronn, Tel.: 07131/888290, Fax: 07131/8882920 zu melden. Bitte lassen Sie uns Ihre Adresse und eine Kopie des Meisterbriefes zukommen.

Altpapier ist Rohstoff

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU

Sommerwanderung
Mit der CDU Oberes Zabergäu und Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Der CDU-Gemeindeverband Oberes Zabergäu mit der Vorsitzenden Nicole Demmler und die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch laden alle interessierten Wanderer zum gemeinsamen Erkunden der schönen Natur rund um Zaberfeld ein.
Unsere Wanderführer Emil Hampp und Christian Piechotta vom Schwäbischen Albverein kennen die Zaber- und Stromberggegend sehr gut und geben gerne Auskünfte zur Landschaft.
Treffpunkt und Abschluss der Wanderung ist das Café Stromberghof in Zaberfeld, das erst im Mai 2014 eröffnet wurde und über eine idyllische Gartenanlage sowie eine im mediterranen Stil gehaltene Freiluftterrasse verfügt. Hier kann der Tag gemütlich ausklingen. Gerne können Sie sich auch dem gemütlichen Abschluss gegen 16.30 Uhr anschließen.
Bei dieser schönen Wanderung wie auch anschließend im Café Stromberghof können Sie ganz ungezwungen mit Ihrer Landtagsabgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch ins Gespräch kommen und haben dabei Gelegenheit, ihr Anregungen, Fragen und Ratschläge für ihr politisches Handeln mitzugeben.
Termin: Freitag, 8. August 2014
Treffpunkt: 14:00 Uhr am Café Stromberghof, Schillerstraße 36 in 74347 Zaberfeld
Ende: ca. 16.30 Uhr – Stromberghof

JUNGE UNION LAUFFEN-ZABERGÄU

Interesse?

Informationen über die Junge Union Lauffen-Zabergäu und unsere Veranstaltungen findet ihr im Internet auf unserer Homepage unter „http://www.junge-union-lauffen.de".
Ihr könnt euch auch gerne direkt per E-Mail an unsere Vorsitzende Saskia Tauch wenden (saskia.tauch@ju-lauffen-zabergaeu.de) oder auf unserer Facebookseite vorbeischauen.
Wir freuen uns immer über neue Gesichter und Interessenten.